

# SCHILTACH

mit Lehengericht

# SCHENKENZELL

mit Kaltbrunn



Donnerstag

21. Februar 2019

69. Jahrgang / Nummer 08

1180 E

Gemeinsames Amtsblatt der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkzell.

Herausgeber: Stadt Schiltach und Gemeinde Schenkzell.  
 Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781/504-14 55, Fax 0781/504-1469, E-Mail [anb.anzeigen@reiff.de](mailto:anb.anzeigen@reiff.de)  
 Ihr kostenloser Aboservice: Telefon 0800/5 13 13 13.  
 Verantwortlich Bürgermeister Haas für den amtlichen Teil der Stadt Schiltach und Bürgermeister Heinzelmann für den amtlichen Teil der Gemeinde Schenkzell; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis halbjährlich € 7,50

## Narrenenerlebnis

23.02.2019 Friedrich- Grohe Halle  
 11 Jahre Gaudi für Jung und Alt

13:00 Uhr Umzugsaufstellung an der Grundschule  
 13:30 Uhr Startschuss: Kinderumzug zur Friedrich-Grohe-Halle  
 14:15 Uhr Eröffnung des Narrenenerlebnis ein kunterbunter Nachmittag mit vielen Highlights

Bühnenprogramm  
 lustiger Clown  
 Spielstraße  
 Tombola  
 Kaffee und Kuchen  
 Warme Speisen  
 Eintritt frei

## Dorfbätscher Narrenverein

Schenkzell -Kaltbrunn- e.V.

## Wustele Geister

**Samstag, 23.02.2019**  
**Schnurren in Schenkzell**

Geschnurrt wird in folgenden Lokalitäten:

**Mittags-Schnurren/ Beginn 14:00 Uhr**

- Hotel Waldblick
- Hexenkeller der Schenkhexen / Anmeldung bei Georg Zipf Tel. 1627
- Vesperstube Holzebene
- Waldhäusle / Anmeldung bei Siggie Armbruster Tel. 1556

**Abend-Schnurren/ Beginn 18.30 Uhr**

- Klostersaal, Bewirtung Dorfheilige / Anmeldung bei Konrad Hauer Tel. 7486
- Hotel Winterhaldenhof
- Festhalle, Bewirtung Musikverein
- Gasthof Martinshof
- Schlösslestube, Bewirtung E-Bike-Gruppe / keine Plätze mehr vorhanden

Die Schnurranten freuen sich auf eine tolle Veranstaltung mit vielen witzigen G'schichtle aus'm Dörfle :-)



# Gemeinsame Mitteilungen von Schiltach und Schenkenzell



# A

## Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

21.02.2019 Do.	<b>Dreikönig-Apotheke Schenkenzell</b> <b>Untere Apotheke Oberndorf</b>	Tel.: 07836 - 13 50 Tel.: 07423 - 22 18	Landstraße 2 Färbergasse 6	77773 Schenkenzell 78727 Oberndorf am Neckar
22.02.2019 Fr.	<b>Central-Apotheke Schramberg</b> <b>Kronen-Apotheke Oberndorf</b>	Tel.: 07422 - 42 82 Tel.: 07423 - 28 28	Hauptstr. 22 Kirchtorstr. 4	78713 Schramberg (Talstadt) 78727 Oberndorf am Neckar
23.02.2019 Sa.	<b>Central-Apotheke Schramberg</b> <b>Zentral-Apotheke Winzeln</b>	Tel.: 07422 - 42 82 Tel.: 07402 - 4 66	Hauptstr. 22 Freudenstädter Str. 7	78713 Schramberg (Talstadt) 78737 Fluorn-Winzeln (Winzeln)
24.02.2019 So.	<b>Apotheke am Neckar</b> <b>Zollhaus-Apotheke Aichhalden</b>	Tel.: 07454 - 9 61 40 Tel.: 07422 - 67 78	Bahnhofstr. 5 Stiegelackerstr. 8	72172 Sulz am Neckar 78733 Aichhalden b. Schramberg
25.02.2019 Mo.	<b>Apotheke Dunningen</b> <b>Stadt-Apotheke Alpirsbach</b>	Tel.: 07403 - 9 29 60 Tel.: 07444 - 36 66	Hauptstr. 28 Marktstr. 8	78655 Dunningen, Württ. 72275 Alpirsbach
26.02.2019 Di.	<b>Apotheke am Rathaus Sulz</b> <b>Hardter Apotheke</b>	Tel.: 07454 - 9 58 10 Tel.: 07422 - 2 29 71	Obere Hauptstr. 1 Schramberger Str. 19	72172 Sulz am Neckar 78739 Hardt b. Schramberg
27.02.2019 Mi.	<b>Apotheke am Alten Rathaus Oberndorf</b> <b>Apotheke Sulgen</b>	Tel.: 07423 - 8 68 90 Tel.: 07422 - 24 24 00	Hauptstr. 10 Sulgauer Str. 44	78727 Oberndorf am Neckar 78713 Schramberg (Sulgen)

⚕

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten Ihrer Hausarztpraxis am Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-8 Uhr am Mittwoch und Freitag von 13-8 Uhr und am Wochenende und Feiertagen unter der Tel. 116117

## Sprechstundenzeiten für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-22 Uhr Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr in der Notfallpraxis Offenburg im Ortenauklinikum Offenburg, Ebertplatz 12, am Wochenende und an den Feiertagen von 9-13 und 17-20

Uhr in der Notfallpraxis Wolfach im Ortenauklinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10.

Den Notarzt erreichen Sie unter der Notrufnummer 112.  
DRK Krankentransporte Tel. 0741/19222

## Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0180 3 222 555-15 zu erfragen.

## Rufnummern im Störfall

### Stromversorgung

E-Werk Mittelbaden, Lahr Tel. 07821/280-0  
Versorgungsbereich Rubstock, Herrenweg:EnBw 0800/3629-477

### Gasversorgung

badenova Tel. 0800 2 767 767



**Sozialgemeinschaft**  
Schiltach/Schenkenzell e.V.

### Sozialstation Schiltach/Schenkenzell

Die Sozialstation pflegt und betreut in Schiltach und Schenkenzell Menschen jeden Alters, jeder Konfession und Nationalität zu Hause. Rufen Sie uns, wir beraten Sie gerne zu allen Fragen rund um die Pflege und Pflegeversicherung. Bürozeiten: Mo-Do 8 -16 Uhr, Fr 8 - 13 Uhr, Bachstr. 36, Tel.: 07836-939340, Mobil: 0162 252 1001, E.mail: claudia.hettich@sgs-schiltach.de, www.sozialstation-schiltach.de

### Hospizgruppe Schiltach/Schenkenzell

Sozialstation, Tel. 07836/939340

### Gottlob-Freithaler-Haus

Vollstationäre-, Kurzzeit- u. Verhinderungspflege, Telefon 07836/9393-0

### Tagespflege OASE

Mo-Sa. 7.30 - 17.00 Uhr inkl. Fahrdienst, Telefon 07836/9393-0

### Menü für Zuhause/offener Mittagstisch (12.00 - 13.00 Uhr)

Telefon 07836/9393-0, Fax 07836/1073

### Alltagsbegleiter/Innen

Individuelle Betreuung für Menschen mit Demenz und anderen altersbedingten Einschränkungen. Beratung und Einsätze über die Sozialstation

### Nachbarschaftshilfe

Sozialstation, Tel. 07836/939331

### Mobile Soziale Dienste des Roten Kreuzes

DRK-Kreisverband Wolfach, Hauptstr. 82c, 77756 Hausach, Tel. 07831/935514. Pflegedienst (alle Pflegen, hauswirtschaftl. Hilfen), Mobiler Sozialer Dienst, Hausnotruf, Hilfsmittelverleih, Fahrdienste, Beratungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Beratungsstelle für Spätaussiedler, Suchdienst.

### Dorfhelferinnenstation Schenkenzell

Haushaltsführung und Kinderbetreuung bei Ausfall der Mutter wegen Krankheit, Kur, etc. Einsatzleitung, Tel. 07836/7668

### Caritasverband Wolfach/Kinzigtal

Caritassozialdienst, Soziale Beratung für Schuldner, »Essen auf Rädern«, Kurberatung für Kinder, Mütter und Senioren sowie Ferienerholung für Kinder und Jugendliche sind unter der Telefonnummer 07832/99955-0 erreichbar. Die Beratung ist kostenlos; Hausbesuche sind möglich.

### Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel.: 0 78 31 / 9669-0, Fax: 0 78 31 / 9669-55, e-mail: hausach@diakonie-ortenau.de

- Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr, und nach Vereinbarung.
- Schwangeren- u. Schwangerenkonfliktberatung n. §219 STGB
  - Kirchlich allg. Sozialarbeit, Beratung in persönl. u. sozialen Fragen
  - Migrationsdienst
  - Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal - Beratung, Begleitung u. Betreuung psych. erkrankter Menschen
  - Betreutes Einzel- u. Paarwohnen für psych. erkrankte Menschen

### Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Urbat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03, Fax 0 78 34 / 86 73 60  
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

### Pflegestützpunkt Landkreis Rottweil:

Landratsamt Rottweil, Pflegestützpunkt, Olgastraße 6, 78628 Rottweil  
Ansprechpartner: Natascha Schneider, Tel. 0741/244 473  
Sabine Rieger, Tel. 0741/244 474  
Email: Pflegestützpunkt@Landkreis-Rottweil.de

### Frauen helfen Frauen + AUSWEGE e.V.

Hohlengrabengasse 7, 78628 Rottweil 0741/41314  
info@fhf-auswege.de, www.fhf-auswege.de  
Mo.-Fr.: 9 bis 12 Uhr, Do. 13 bis 17 Uhr  
In Schramberg jeden 2. und 4. Donnerstag, Juks<sup>3</sup>, Schloßstr. 10  
Anmeldung über 0741/41314 erwünscht

- Beratung für Frauen und Mädchen in Notsituationen und schwierigen Lebenslagen, auch bei häuslicher und sexueller Gewalt
  - Beratung für Jungen, Mädchen, Jugendliche bei sexuellem Missbrauch sowie deren Bezugspersonen oder Fachkräfte
- Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch anonym, persönlich oder telefonisch möglich.



# TREFFPUNKT

## Termine und Veranstaltungen

### Freitag, 22. Februar

#### Kaffee und Kuchen im Treffpunkt – Café

Die Treffpunkt-Stube hat heute von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet. Angeboten werden Kaffee, Kuchen, Brezeln und Kaltgetränke. Auch Glühwein wird passend zur Jahreszeit angeboten.

#### Bücherei im Treffpunkt

Die Bücherei hat jeden Freitag von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Der Verleih ist unkompliziert und kostenlos. Romane, Krimis, Sachbücher, Kinder- und Jugendbücher – alles findet sich in den Regalen. Einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.



## Café KAPUTT

der Reparaturtreff

## Den Tüftlern über die Schulter schauen



Am Freitag, 22. Februar öffnet das Café Kaputt in Schiltach wieder die Türen. Ab 15 Uhr wird dann im Treffpunkt repariert was das Zeug hält. Ob Kleidung, nicht mehr funktionierende Spielsachen, Alltagsgegenstände, Elektrogeräte, Fahrräder oder ... – ehrenamtliche Reparateure nehmen sich der Probleme an, tüfteln gemeinsam und können im Besten Fall den Fehler beheben. Ziel ist die Müllvermeidung und Ressourcen zu sparen. Dabei dürfen die Gäste gerne mitreparieren oder den Tüftlern über die Schulter schauen. Bei der Beschaffung von Ersatzteilen sind die Reparateure gerne behilflich, dann kann das nächste Mal fertig repariert werden. Parallel zur Werkstatt hat die Treffpunkt –Stube geöffnet. Mit Kaffee, Kuchen, Brezeln und Kaltgetränken laden die Treffpunkt – Mitarbeiterinnen zur Einkehr nach getaner Arbeit ein. Das Café Kaputt findet von 15 – 17.30 Uhr in der Begegnungsstätte Treffpunkt, Bachstraße 36 in Schiltach statt.

### Sonntag, 24. Februar

#### Einkehrschwung in der Treffpunkt - Stube

Das Treffpunkt – Team lädt von 14.30 – 17.30 Uhr herzlich zu Kaffee und Kuchen in die Treffpunkt – Stube ein. Die schön dekorierte Treffpunkt – Stube bietet eine gemütliche Atmosphäre, z. B. zur Einkehr nach dem Sonntagsspaziergang. Auch Kaltgetränke und Glühwein finden sich auf der Speisekarte.

### Mittwoch, 27. Februar

Die Treffpunkt – Stube bleibt heute, wie jeden letzten Mittwoch im Monat, zur Bewirtung geschlossen.

#### Bücherei im Treffpunkt

Die Bücherei hat jeden Mittwoch von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Der Verleih ist unkompliziert und kostenlos. Romane, Krimis, Sachbücher, Kinder- und Jugendbücher – alles findet sich in den Regalen. Einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

#### Bilderbuchkino im



#### Kinoatmosphäre für kleine Bücherfreunde



Vorlesen plus Kinoatmosphäre, das bietet das „Bilderbuchkino im Treffpunkt“. Am Mittwoch, 27. Februar lädt das Bücherei – Team wieder alle Kinder ab 5 Jahren in den Mehrzweckraum des Treffpunkts ein. Start ist um 16.15 Uhr, das Ende ist um 17.15 Uhr. Vorgelesen wird das Buch „Annas Wunsch“ von Bruno Hächler. Dabei werden die Bilder groß auf Leinwand gezeigt, so dass alle Kinder den besten Blick darauf haben.

Inhalt: „Seit Jahren hat es nicht mehr geschneit. Die Welt ist grau, und die Menschen machen traurige Gesichter. Da erfährt die kleine Anna von ihrer Mutter, wie es früher war, als die Kinder mit Schlitten verschneite Hügel hinunterfahren und prächtige Schneemänner bauten. Anna wünscht sich nichts so sehr, als dass es endlich wieder einmal schneien würde. Und wenn man sich etwas ganz fest wünscht, kann es vorkommen, dass ein kleines Wunder passiert. Insbesondere, wenn einem ein Spielzeugpferdchen dabei hilft.“

Nach dem Bilderbuchkino gestalten die Kinder noch eine Krake für zuhause. Der Eintritt beträgt einen Euro. Die Bücherei im Treffpunkt hat viele schöne Bilder – und Kinderbücher allen Alters in den Regalen stehen. Die Kinder können gerne nach Herzenslust schmökern und (gemeinsam mit den Eltern) ausleihen!



## Volkshochschule

#### Veranstaltungen im März:

Beginn	Uhrzeit	Kurstitel	Nummer
11.03.19	14.30 Uhr	Huhn, Hase oder Lämmlein? – Tonkurs für Kinder im Grundschulalter	2.0801

11.03.19	18.00 Uhr	Faszientraining	3.0304
12.03.19	17.00 Uhr	Liedbegleitung – Gitarrenkurs für Kinder von 9 – 14 Jahren	2.1301
12.03.19	19.30 Uhr	Vortrag: Grenzen setzen ohne zu verletzen	1.0501
14.03.19	18.15 Uhr	Gesund und kräftig nach den Methoden von Pilates, Dorn und den 5 Esslingern	3.0306
16.03.19	10.00 Uhr	Liedbegleitung – Gitarrenkurs für Kinder ab 10 Jahren für Fortgeschrittene	2.1302
16.03.19	15.00 Uhr	Italienisch für den Urlaub	4.0901
20.03.19	19.30 Uhr	Vortrag „Mensch ärgere dich nicht“	1.0601
25.03.19	19.30 Uhr	Stress lass nach – mit progressiver Muskelentspannung	3.0102
26.03.19	19.00 Uhr	Windlicht	2.0901

### **Huhn, Hase oder Lämmlein? - Tonkurs für Kinder ab 6 Jahren**

Wir modellieren ein Tier nach eigenen Vorstellungen aus Ton und bemalen es mit Engoben. Wer möchte kann auch noch eine „Kresse-Wiese“ dazu bauen, damit es sich wohlfühlt. Die Werke werden gebrannt und glasiert und damit ganz sicher zum Highlight auf dem Ostertisch. Bitte mitbringen: Schürze, Plastikeinkaufstüte und eventuell eine Abbildung vom Tier.

Material- und Brennkosten (€ 7.-) sind an die Kursleiterin Annette Lünenschloss-Kienzle zu zahlen.

Ab 11. März, 4 Termine, jeweils montags (1. und 2. Termin 14.30 – 16.30, 3. Termin 14.30 – 15.30 Uhr und 4. Termin 14.30 – 15 Uhr) im Werkraum des Treffpunkts, Bachstraße 36 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 4. März. Kostenfreier Rücktritt ist bis 4. März möglich.

Die Kursgebühr beträgt 14,- €.

### **Faszientraining**

Mit Faszientraining bekommt man schnell hartnäckige Verspannungen und wiederkehrende Schmerzen in den Griff. Denn häufig liegen die Ursachen Ihrer Beschwerden nicht nur in den Muskeln und Gelenken, sondern auch im Faszien-system, das Ihren ganzen Körper durchzieht. Mit dem einfachen Trainingsgerät Faszienrolle/Blackroll können Sie Ihre Faszie leicht „bearbeiten“ und so Ihre Beweglichkeit verbessern.

Bitte Faszienrolle, Decke oder Matte mitbringen. Kursleiterin ist Andrea Zach.

Ab 11. März, 5 Termine, jeweils montags von 18 – 19 Uhr im Mehrzweckraum des Treffpunkts, Bachstraße 36 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 4. März. Kostenfreier Rücktritt ist bis 4. März möglich.

Die Kursgebühr beträgt 21,- €.

### **Liedbegleitung - Gitarrenkurs für Kinder von 9 - 14 Jahren**

Die Grundlagen einer einfachen Liedbegleitung zum Mitsingen sind Thema dieses Kurses. Dabei werden die Akkorde der Grundtonarten und deren Wechsel sowie eine einfache Schlagtechnik erlernt. Notenkenntnisse sind für diesen Kurs nicht erforderlich. Die Kinder sollten unbedingt kurze Fingernägel an der linken Hand haben, da man mit längeren Nägeln nicht spielen kann. Zum Kurs mitzubringen ist lediglich eine Gitarre. Kursunterlagen werden von der Kursleiterin Gabi Kaufmann zusammengestellt.

Ab 12. März, 10 Termine, jeweils dienstags von 17 – 18 Uhr in der Neuen Grundschule, Schulstraße 4 in Schenkenzell. Anmeldeschluss ist der 5. März. Kostenfreier Rücktritt ist bis 18. März möglich.

Die Kursgebühr beträgt 27,- €.

### **Liedbegleitung - Gitarrenkurs für Kinder ab 10 Jahren für Fortgeschrittene**

Aufbauend auf den im Frühjahr stattgefundenen Grundkurs werden in diesem Kurs folgende Themen behandelt: Anschlagstechniken, Erlernen neuer Akkorde und das Transponieren von Liedern. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Beherrschung der Akkorde in den Grundtonarten. Kursunterlagen werden von der Kursleiterin Gabi Kaufmann zusammengestellt. Zum Kurs mitzubringen ist lediglich eine Gitarre.

Ab 16. März, 6 Termine, jeweils samstags von 10 – 11 Uhr in der Neuen Grundschule, Schulstraße 4 in Schenkenzell. Anmeldeschluss ist der 9. März. Kostenfreier Rücktritt ist bis 9. März möglich.

Die Kursgebühr beträgt 16,- €.

### **Gesund und kräftig nach den Methoden von Pilates, Dorn und den 5 Esslingern**

Das Bindegewebe wird besonders durchblutet und der Rücken gekräftigt. Das sanfte Training bringt schnellen Erfolg für einen stabilen Beckenboden und ein gutes Muskelkorsett.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Turnschuhe oder Socken, Decke oder Isomatte, Handtuch, flaches Kissen. Kursleiterin ist Edith Moosmann.

Ab 14. März, 10 Termine, jeweils donnerstags von 18.15 – 19.15 Uhr im Mehrzweckraum des Treffpunkts, Bachstraße 36 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 7. März. Kostenfreier Rücktritt bis 7. März möglich.

Die Kursgebühr beträgt 50,- €.

### **Italienisch für den Urlaub**

Sie lernen in diesem Kurs in einer entspannten und lockeren Atmosphäre wichtige Redewendungen, die Sie im Italienurlaub gebrauchen können, um in alltäglichen Situationen einfach zurechtzukommen. Wir üben z. B. Essen bestellen, Wünsche äußern, Preise erfragen, Gefallen/Nichtgefallen ausdrücken, Einkaufen oder Lebensmittel benennen. Kursleiterin ist Sabine Krumrey.

Ab 16. März, 4 Termine, jeweils samstags von 15 – 17 Uhr in der Ehemaligen Grundschule, Bachstraße 4 im Raum 14 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 9. März. Kostenfreier Rücktritt ist bis 9. März möglich.

Die Kursgebühr beträgt 40,- €.

Anmelden kann man sich bei der Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell, Marktplatz 6, Schiltach unter Telefon 07836/5851 (Montag – Freitag, 9 – 12 Uhr und Donnerstag 14 – 16 Uhr), Fax 585751, E-Mail vhs@stadt-schiltach.de oder Internet www.schiltach.de.

## **Haus- und Badeordnung für das Freibad Schiltach/Schenkenzell**

### **§ 1 Allgemeines**

1. Die Haus- und Badeordnung dient der Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit im gesamten Bereich des Bades einschließlich des Einganges und der Außenanlagen.
2. Die Haus- und Badeordnung ist für alle Badegäste verbindlich. Mit dem Erwerb der Zutrittsberechtigung erkennt jeder Badegast die Haus- und Badeordnung sowie alle sonstigen Regelungen für einen sicheren und geordneten Betrieb an.
3. Die Einrichtungen des Bades sind pfleglich zu behandeln. Bei missbräuchlicher Benutzung oder Beschädigung haftet der Badegast für den Schaden. Für schuldhaftige Verunreinigungen kann ein besonderes Reinigungsgeld erhoben werden, dessen Höhe im Einzelfall nach Aufwand festgelegt wird.
4. Die Badegäste haben alles zu unterlassen, was den guten Sitten sowie dem Aufrechterhalten der Sicherheit, Ruhe und Ordnung zuwiderläuft.

5. Das Rauchen ist nur außerhalb des Umkleide, Sanitär-, und Badebereiches gestattet. Dafür bereitgestellte Aschenbecher sind zu benutzen. Die Liegewiesen sind von den Zigarettenresten freizuhalten.
6. Behälter aus Glas oder Porzellan dürfen auf das Gelände des Bades nicht mitgebracht werden.
7. Das Personal und ggf. weitere Beauftragte des Bades üben gegenüber allen Besuchern das Hausrecht aus. Besucher, die gegen die Haus- und Badeverordnung verstoßen, können vom Besuch des Bades ausgeschlossen werden. In solchen Fällen wird das Eintrittsgeld nicht zurückerstattet.
8. Fundgegenstände sind an das Personal abzugeben.
9. Den Badegästen ist es nicht erlaubt, Musikinstrumente, Tonwiedergabegeräte oder Fernsehgeräte zu benutzen, wenn es dadurch zu Belästigungen der übrigen Badegäste kommt.
10. Das Fotografieren und Filmen fremder Personen und Gruppen ohne deren Einwilligung ist nicht gestattet. Für gewerbliche Zwecke und für die Presse bedarf das Fotografieren und Filmen der vorherigen Genehmigung der Betriebsleitung.

## § 2 Öffnungszeiten und Zutritt

1. Die Öffnungszeiten und der Einlassschluss werden öffentlich bekannt gegeben. Im Freibad kann die Öffnungszeit witterungsbedingt verlängert werden oder verkürzt werden. Ansprüche gegen den Betreiber können daraus nicht abgeleitet werden. Eingangsschluss ist 30 Minuten vor Betriebsende. Das Freibadgelände ist spätestens 15 Minuten nach Betriebsschluss zu verlassen.
2. Die Betriebsleitung kann die Benutzung des Bades oder Teile davon, z. B. durch Schul- oder Vereinsschwimmen, Kursangebote oder Veranstaltungen, einschränken, ohne dass daraus ein Anspruch auf Erstattung oder Ermäßigung des Eintrittsgeldes besteht.
3. Der Zutritt ist nicht gestattet:
  - a) Personen, die unter Einfluss von berauschender Mittel stehen,
  - b) Personen, die Tiere mit sich führen,
  - c) Personen, die an einer meldepflichtigen übertragbaren Krankheit (im Zweifelsfall kann die Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung gefordert werden) oder offenen Wunden leiden,
  - d) Personen, die das Bad zu gewerblichen oder sonstigen nicht badüblichen Zwecken nutzen wollen.
4. Personen, die sich ohne fremde Hilfe nicht sicher fortbewegen können, ist die Benutzung der Bäder nur zusammen mit einer geeigneten Begleitperson gestattet.
5. Für Kinder unter 6 Jahren ist die Begleitung einer geeigneten Begleitperson erforderlich.
6. Jeder Badegast muss im Besitz einer gültigen Eintrittskarte für die entsprechende Leistung sein. Die jeweils gültige Entgeltordnung ist Bestandteil dieser Haus- und Badeordnung.
7. Gelöste Eintrittskarten werden nicht zurückgenommen, Entgelte bzw. Gebühren nicht zurückgezahlt.
8. Der beim Erwerb der Zugangsberechtigung ausgegebene Kassenbon ist bis zum Verlassen des Bades aufzubewahren.

## § 3 Haftung

1. Der Betreiber haftet grundsätzlich nicht für Schäden der Badegäste. Dies gilt nicht für eine Haftung wegen Verstoßes gegen eine wesentliche Vertragspflicht und für eine Haftung wegen Schäden des Badegastes aus einer Verletzung von Leben, Körper, oder Gesundheit sowie ebenfalls nicht für sonstige Schäden, die der Badegast aufgrund einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Betreibers, dessen gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen erleidet. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung die

ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Badegast regelmäßig vertrauen darf.

Als wesentliche Vertragspflicht des Betreibers zählen insbesondere, aber nicht ausschließlich, die Benutzung der Badeeinrichtung, soweit diese nicht aus zwingenden betrieblichen Gründen teilweise gesperrt ist, sowie die Teilnahme an den angebotenen im Eintrittsgeld beinhalteten Veranstaltungen. Die Haftungsbeschränkung nach Satz 2 gilt auch für die auf den Einstellplätzen des Bades abgestellten Fahrzeuge.

2. Dem Badegast wird ausdrücklich geraten, keinerlei Wertgegenstände mit ins Bad zu nehmen. Von Seiten des Betreibers werden keinerlei Bewachungen und Sorgfaltspflichten für dennoch mitgebrachte Wertgegenstände übernommen. Für den Verlust von Wertsachen, Bargeld und Bekleidung haftet der Betreiber nur nach den gesetzlichen Regelungen. Dies gilt auch bei Beschädigungen der Sachen durch Dritte.

Das Einbringen von Geld oder Wertgegenständen in einem durch den Betreiber zur Verfügung gestellten Garderobenschrank und/oder einem Wertfach begründet keinerlei Pflichten des Betreibers in Bezug auf die eingebrachten Gegenstände. Insbesondere werden keine Verwahrpflichten begründet. Es liegt allein in der Verantwortung des Badegastes, bei der Benutzung eines Garderobenschrankes und/oder eines Wertfaches diese ordnungsgemäß zu verschließen, den sicheren Verschluss der jeweiligen Vorrichtung zu kontrollieren und die Schlüssel/Datenträger sorgfältig aufzubewahren.

3. Bei Verlust der Zugangsberechtigung, von Garderobenschrank- oder Wertfachschlüsseln, Datenträgern des Zahlungssystems oder Leih Sachen wird ein Pauschalbetrag in Rechnung gestellt, der den nach dem gewöhnlichen Lauf der Dinge zu erwartenden Schaden nicht übersteigt. Dem Badegast wird ausdrücklich der Nachweis gestattet, dass ein Schaden überhaupt nicht entstanden ist oder dass es wesentlich niedriger ist als der Pauschalbetrag.

## § 4 Benutzung des Bades

1. Der Badegast ist für das Verschließen des Garderobenschrankes und die Aufbewahrung des Schlüssels selbst verantwortlich. Für Garderobenmarken, Schlüssel u.ä. wird ein Pfand von 5,- € berechnet. Bei Verlust ist vor der Aushändigung der Kleidung das Eigentum an den Sachen nachzuweisen. Der Verlierer erhält diesen Betrag zurück, falls der Schlüssel gefunden wird.
2. Schränke und Wertfächer, die nach Betriebsschluss am Ende der Badesaison noch verschlossen sind, werden vom Badepersonal geöffnet. Der Inhalt wird danach als Fundsache behandelt.
3. Vor der Benutzung der Becken muss eine Körperreinigung vorgenommen werden.
4. Barfußbereiche dürfen nicht mit Straßenschuhen betreten werden.
5. Der Aufenthalt im Nassbereich der Bäder ist nur in Badekleidung gestattet.
6. Die von uns angebotenen Wasserattraktionen verlangen Umsicht und Rücksichtnahme auf die anderen Badegäste.
7. Die Benutzung der Sprunganlage ist nur nach der Freigabe durch das Aufsichtspersonal gestattet. Das Springen geschieht auf eigene Gefahr. Beim Springen ist unbedingt darauf zu achten, dass
  - a) der Sprungbereich frei ist
  - b) nur eine Person das Sprungbrett betritt
8. Rutschen dürfen nur entsprechend der ausgehängten Beschilderungen genutzt werden. Der Sicherheitsabstand muss eingehalten werden. Der Landebereich muss sofort verlassen werden.
9. Seitliches Einspringen, das Hineinstoßen oder Werfen anderer Personen in das Becken ist untersagt.
10. Die Benutzung von Sport- und Spielgeräten (z.B.

Schwimmflossen, Tauchautomaten, Schnorchelgeräten) und Schwimmhilfen ist nur mit Zustimmung des Aufsichtspersonals gestattet. Die Benutzung von Augenschutzbrillen (Schwimmbrillen) erfolgt auf eigene Gefahr.

11. Ballspiele dürfen nur in den dafür vorgesehenen Bereichen ausgeübt werden. Fußballspielen ist auf dem gesamten Freibadgelände nicht erlaubt.
12. Das Reservieren von Stühlen und Liegen ist nicht gestattet.
13. Speisen und Getränke dürfen nur zum eigenen Verzehr mitgebracht werden und nicht im Beckenbereich verzehrt werden.

## § 5 Wärmehalle

1. Die Wärmehalle dient nicht als Aufenthaltsraum, unabhängig von der Witterung.
2. Der Zugang von der Wiese durch die Wärmehalle zum Schwimmbecken ist nicht gestattet.
3. Aus hygienischen Gründen ist der Verzehr von Speisen und Getränken verboten.
4. Umkleidekabinen und Toiletten sind Personen vorbehalten, die ausschließlich schwimmen oder duschen möchten.
5. Der Umkleide- und Duschbereich darf nicht mit Straßenschuhen betreten werden.

## § 6 Ausnahmen

Die Haus- und Badeordnung gilt für den allgemeinen Badebetrieb. Bei Sonderveranstaltungen sowie dem Schul- und Vereinsschwimmen können von dieser Haus- und Badeordnung Ausnahmen zugelassen werden, ohne dass es einer besonderen Aufhebung der Haus- und Badeordnung bedarf.

Wünsche, Anregungen und Beschwerden nimmt das Aufsichts- bzw. Kassenpersonal oder die Betriebsleitung entgegen.

Schiltach, 6. Februar 2019

Thomas Haas  
Bürgermeister



### „Förderung der Biodiversität im Ackerbau“ Eine gesellschaftliche Herausforderung für die Landwirtschaft.

Der LEV Landkreis Rottweil e.V. und das Landwirtschaftsamt Rottweil konnten unter Beteiligung des LEV Mittlerer Schwarzwald drei hervorragende Referenten für eine Informationsveranstaltung gewinnen und laden alle Interessierten am Freitag, 22. Februar 2019 zu einem Infonachmittag zum Thema: „Blühflächen richtig gemacht – Förderung der Biodiversität im Ackerbau“ ein.

Referent Matthias Strobl von der LEL Schwäbisch Gmünd spricht zum Thema: Die Landwirtschaft als Garant für Biodiversität – Ausruhen auf den Lorbeeren oder Einlassen auf die gesellschaftlichen Herausforderungen? Von der LTZ Augustenberg wird Frau Sabine Zarnik konkret auf mögliche Maßnahmen zur Verbesserung der Biodiversität im Ackerbau, u. a. unter Berücksichtigung von Greening und FAKT eingehen. Die Vortragsreihe wird durch Referent Tobias Pape (Grünweg Projektmanagement & Beratung) mit

Beispielen aus der Praxis ergänzt. Zudem werden die Referenten den Teilnehmern die Möglichkeiten und Vorteile einer Biodiversitätsberatung für landwirtschaftliche Betriebe im Rahmen des Beratungsangebotes „Beratung.Zukunft.Land“ aufzeigen. Es besteht ausreichend Zeit und Möglichkeit für Nachfragen und Diskussion.

Die Veranstaltung beginnt um 13:30 Uhr im Großen Sitzungssaal, Landratsamt Rottweil (Stadionstr. 5, 78628 Rottweil). Das Ende der Veranstaltung wird gegen 16:45 Uhr sein. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Kirchliche Nachrichten



### Evangelische Kirchengemeinde Schiltach- Schenkenzell

Hauptstraße 14  
77761 Schiltach  
Fon: 07836/2044  
E-Mail: pfarramt@ekisch.de  
www.ev-kirche-schiltach.de

### Bürozeiten im Pfarramt Schiltach:

Dienstag, Mittwoch und Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr  
Donnerstag 16.00 bis 19.00 Uhr

### Zuständig bei Trauerfällen und anderen seelsorgerlichen Angelegenheiten:

Pfarrerin Frau Dr. Marlene Schwöbel-Hug, Tel. 0151-24158486

### Schiltach

#### Donnerstag, 21.02.2019

14.30 Frauenkreis zum Thema „Komm mit nach Slowenien – wir stimmen uns auf den Weltgebetstag 2019 ein!“. Das Opfer an diesem Nachmittag ist für den Weltgebetstag bestimmt.

16.30 TWELVE – die Jungschar für Jungs und Mädchen der 5.-7. Klasse/Wichernsaal

19.30 Jugendkreis JENGA/ML-Haus

#### Freitag, 22.02.2019

09.30 Bibel & Brezel mit Norbert Weißer [www.woher.wozu.wohin.de/AB-Verband](http://www.woher.wozu.wohin.de/AB-Verband), Schramberger Str. 20

14.00 Trauerfeier für Frau Hanna Schnell, geb. Klumpp/Stadtkirche

15.00 Probe des ökumenischen Kinderchors „Johannespatzen“/Pater-Huber-Saal

16.00 Schäfchen-Jungschar für Mädchen der 1.-4. Klasse/Wichernsaal

19.00 Mitarbeiterfest/ML-Haus

#### Sonntag, 24.02.2019 Sexagesimä

10.00 Gottesdienst mit Pfarrerin Dr. Schwöbel-Hug; gleichzeitig KiGo PLUS und Zwergengottesdienst; Kollekte für besondere Aufgaben der Abteilung für missionarische Dienste der Landeskirche

17.00 Gottesdienst beim Evang. Gemeinschaftsverband AB e.V., Schramberger Straße 20

#### Dienstag, 26.02.2019

09.30 Krabbelgruppe/ML-Haus

#### Mittwoch, 27.02.2019

09.00 Frauenbibeltreff/Kontakt Irene Armbruster Tel. 2754

15.13 Konfirmandenunterricht/ML-Haus

20.00 Posaunenchorprobe/ML-Haus

**Schenkenzell****Donnerstag, 21.02.2019**

16.30 Ökumenische Jungschar/Kath. Pfarrsaal

**Sonntag, 24.02.2019 Sexagesimä**

09.00 Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin Dr. Schwöbel-Hug; Kollekte für besondere Aufgaben der Abteilung für missionarische Dienste der Landeskirche

**GOTTESDIENSTVORSCHAU****Freitag, 01.03.2019 Weltgebetstag**

19.00 Gottesdienst zum Weltgebetstag/ML-Haus

**Sonntag, 03.03.2019 Estomihi**

09.00 Gottesdienst in Schenkenzell mit Prädikant Gottfried Zurbrüg

10.00 Gottesdienst in Schiltach mit Prädikant Gottfried Zurbrüg; gleichzeitig Kindergottesdienst

**Weltgebetstag**

Slowenien, eines der jüngsten und kleinsten Länder der Europäischen Union öffnet uns seine Türen und heißt uns willkommen. Es ist noch Platz, so sagt es das Gleichnis vom großen Festmahl am diesjährigen Weltgebetstag, damit Menschen aller Hautfarben und Sprachen, aller Erdteile und sozialen Schichten gemeinsam feiern können.



Kommen Sie zum Weltgebetstag, bringen Sie Freundinnen und Freunde mit und werden Sie Teil der Weltgebetskette rund um den Globus – 24 Stunden lang.

In diesem Jahr sind die katholischen Frauen für die Organisation verantwortlich.

Eingeladen und gefeiert wird jedoch im Martin-Luther-Haus in Schiltach am Freitag, 1. März 2019 um 19.00 Uhr: „Kommt, alles ist bereit“

**Mitgliederversammlung des Fördervereins der Evangelischen Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell e.V.**

Zur Mitgliederversammlung 2019 lädt der Förderverein der Evangelischen Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell

e.V. am Donnerstag, den 21. März 2019 um 19.00 Uhr im Martin-Luther-Haus recht herzlich ein. Auf der Tagesordnung stehen neben dem Vorstands- und Kassenbericht in diesem Jahr die Wahl des/der 1. Vorsitzenden, des Schatzmeisters und zweier Beisitzer. Anträge zur Tagesordnung müssen dem Vorstand bis spätestens 2 Wochen vor der Mitgliederversammlung vorliegen. Diese können bis zum 07.03.2019 bei Frau Ringwald im Evangelischen Pfarramt in Schiltach eingereicht werden. Dort kann auch das Protokoll der Mitgliederversammlung 2018 eingesehen oder angefordert werden.

**7-Wochen MIT – Von Aschermittwoch bis Ostern**

Die 7 Wochen vor Ostern sind eine besondere Zeit, die viele Menschen nutzen, um bewusst etwas anderes zu machen, als sonst. Oft heißt es dabei „7 Wochen OHNE“: Ohne WhatsApp, ohne Schokolade, ohne Alkohol ...

Auch als evangelische Kirchengemeinde möchten wir die Passionszeit bewusst gestalten, aber nicht OHNE, sondern MIT: mit anderen Menschen, mit frischen Ideen, mit genialen Talenten. Herausgekommen ist ein bunter Strauß an Angeboten, vom Gospelworkshop über einen Backkurs bis zum Wandern auf dem Kinzigtäler Jakobsweg. Der Flyer mit allen Angeboten liegt in den Geschäften aus und steht zum Download unter [www.ev-kirche-schiltach.de](http://www.ev-kirche-schiltach.de). Anmeldungen sind per E-Mail oder telefonisch unter [pfarramt@ekisch.de](mailto:pfarramt@ekisch.de) oder 07836/2044 oder [susanne.buehler@ekisch.de](mailto:susanne.buehler@ekisch.de) möglich.

**7 Wochen MIT**

**M**iteinander.  
**I**nitiativ.  
**T**alentvoll.

Von Aschermittwoch bis Ostern

1. Backkurs für Männer
2. Eltern Café
3. Café Welt
4. Exklusivkurs
5. Joint-Dinner nach Spiel
6. Dienstleistungsaktion
7. Filmgespräch Gesprächskreis
8. Fast leben
9. Kirchen und Feste feiern in Biberach
10. Kirchentag
11. Laubfäule
12. Mülltag an der Kirchwandlung
13. Müllwettbewerb
14. Musikworkshop für J.
15. Musikworkshop
16. Workshop auf dem Kinzigtäler Jakobsweg
17. Workshop zum

Nähere Infos und Anmeldeöglichkeit unter [www.ev-kirche-schiltach.de](http://www.ev-kirche-schiltach.de) und im Facebook

## AB Evangelischer Gemeinschaftsverband AB

*Gemeinsam Christus bekennen*

Gemeinschaft Schiltach, Schramberger Str. 20  
Prediger Harald Weißer, Schloßbergstr. 12  
Tel. 07836 / 3780835  
E-Mail: [harald.weisser@ab-verband.org](mailto:harald.weisser@ab-verband.org)  
[www.ab-verband.org](http://www.ab-verband.org)

**Ganz herzlich laden wir zu unseren Veranstaltungen ein:**

**Freitag, 22. Februar**

**9.30 Uhr Bibel & Brezel**

[www.woher-wozu-wohin.de](http://www.woher-wozu-wohin.de)  
mit Norbert Weißer

**Woher kommen wir und wozu und wohin gehen wir?**

Diese Frage begegnet uns in den heiligen Büchern aller großen Religionen; wir finden sie in den Schriften vieler überragender Dichter und Denker aller Kulturen. Seit Jahrtausenden haben Wahrheitssucher über unser Woher und Wohin nachgedacht. Viele sind ratlos geblieben. Der Physiker Max Planck (1858 – 1947) schreibt: „Woher komme ich

und wohin gehe ich? Das ist die große, unergründliche Frage, die für jeden von uns gleich lautet. Die Wissenschaft kennt die Antwort nicht.“

Kaum anders sah es der Physik-Nobelpreisträger Albert Einstein (1879 – 1955): „Seltsam ist unsere Lage hier auf Erden. Ein jeder kommt ungebeten und ungerufen hierher zu kurzem Aufenthalt, ohne zu wissen warum und wozu“. Wer kann uns verbindliche Antworten geben? Es gibt nur eine Instanz, die uns diese Fragen erschöpfend beantworten kann. Und davon wollen wir berichten.

### Sonntag, 24. Februar

17.00 Uhr Gottesdienst mit Dirk Garthe  
„Gottes Wort - Enorm wirksam!“ (2.Tim 3,14-16 u.a.)

### Mittwoch, 27. Februar

17.00 Uhr Gebetsstunde

### Sonntag, 3. März

9.30 Uhr Gottesdienst mit Harald Weißer

**Achtung: Aufgrund von Fastnacht legen wir unseren Gottesdienst am 3. März 19. auf 9.30 Uhr vor.**

## Christliche Gemeinschaft e.V.

Spitalstr. 3, Schiltach  
Leitung: Friedrich Wöhrle Tel. 07836-2742  
Haus Christl. Gemeinschaft:  
Sabine Summ Tel. 07836-3781312

**Wir laden zu folgenden Veranstaltungen herzlich ein:**

### Freitag, 22. Februar 2019, 19.00 Uhr

Abend des Gebets, der Anbetung und der Gemeinschaft

### Sonntag, 24. Februar 2019, 10.00 Uhr

Gottesdienst,  
anschließend besteht die Möglichkeit bei Kaffee und Kuchen noch etwas beieinanderzusitzen.

## Katholische Seelsorgeeinheit „Kloster Wittichen“



**Ihr aber sollt eure Feinde lieben und ihr werdet Söhne des höchsten sein; denn auch er ist gütig gegen die Undankbaren und Bösen (Lk 6,35a.c)**

Ein Mensch hatte einen Bruder, mit dem er sich nicht vertrug. Eines Tages tat der Bruder etwas, das diesen Menschen mehr verletzte als alles zuvor. Und sein Groll gegen den Bruder verstärkte sich.

Dieser Mensch hatte einen Freund, den er sehr schätzte. Eines Tages tat er ohne Absicht etwas, das seinen Freund sehr verletzte. Die Verstimmung seines Freundes jedoch öffnete ihm die Augen.

Der Mensch erkannte, dass er wie sein Bruder gehandelt hatte, dem er doch zürnte. Da schämte er sich und bat zuerst den Freund um Vergebung, danach verzieh er dem Bruder im Herzen vor Gott.

Beim nächsten Mal begegnete ihm der Bruder wider Erwarten freundlich. An diesem Tag begriff der Mensch den Sinn des Wortes Jesu: „Liebt eure Feinde“, und er spürte einen himmlischen Segen.

Und der Mensch dankte Gott von Herzen und wollte nun stets daran denken, dass Jesus der Bruder aller Menschen ist, die in der heiligen Kommunion untereinander und mit ihm verbunden sind.

(Bernadette Jansing)

### Gottesdienste vom 23.02. bis 03.03.2019

#### Schiltach St. Johannes B. – Schenkenzell St. Ulrich – Wittichen Allerheiligen

### Samstag, 23. Februar 2019 – Hl. Polykarp, Bischof von Smyrna, Märtyrer

18.30 Uhr in Schiltach:  
Vorabendmesse als  
Jugendgottesdienst mit den Firmanden  
(im Ged. an Verst. d. Fam. Fischer u. Sum)

### Sonntag 24. Februar 2019 – 7. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr in Schenkenzell:  
Messfeier für die Pfarrgemeinde  
10.30 Uhr in Wittichen:  
Messfeier für die Pfarrgemeinde

### Dienstag, 26. Februar 2019

16.00 Uhr in Schiltach:  
Messfeier im Gottlob-Freithaler-Haus

### Mittwoch, 27. Februar 2019

10.10 Uhr in Schiltach:  
Schülermesse (4. Klasse)

### Donnerstag, 28. Februar 2019

17.30 Uhr in Wittichen:  
Beichtgelegenheit (bis 18.15 Uhr)  
18.30 Uhr in Wittichen:  
Wallfahrtsmesse zur sel. Luitgard  
(im Ged. an Luitgard u. Christoph Borho u. verst. Angeh. / Hermann Mäntele als Stiftungs- messe)

### Freitag, 1. März 2019 – Herz-Jesu-Freitag – Weltgebetstag der Frauen Indore-Opfer

18.30 Uhr in Schenkenzell:  
Messfeier mit Aussetzung  
(im Ged. an Karl Armbruster u. verst. Angeh.)  
19.00 Uhr in Schiltach:  
Ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag für die ganze Seelsorgeeinheit im Martin-Luther-Haus

### Samstag, 2. März 2019

18.30 Uhr in Wittichen:  
Vorabendmesse  
(im Ged. an Germana Hauer als 1. Opfer / Verst. d. Fam. Hauer u. Mäntele / Meinrad u. Helene Gebele u. ein bes. Anliegen / Eugen u. Erika Springmann u. ein bes. Anliegen / Luise Groß als Stiftungs- messe)

### Sonntag, 3. März 2019 – 8. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr in Schiltach:  
Messfeier für die Pfarrgemeinde  
10.30 Uhr in Schenkenzell:  
Messfeier für die Pfarrgemeinde



**Termine und Hinweise****Schiltach St. Johannes B.:****Dienstag, 26.02.**

19.30 Uhr Kirchenchorprobe im kleinen Saal

**Freitag, 01.03.**

19.00 Uhr Seniorenkreis beim Weltgebetstag im Martin-Luther-Haus

**Schenkenzell St. Ulrich:****Montag, 25.02.**

9.30 Uhr Spiel- und Krabbelgruppe im Pfarrsaal

**Dienstag, 26.02.**19.30 Uhr Kirchenchorprobe in Schiltach / Treffpunkt:  
19.15 Uhr Ochsenplatz**Mittwoch, 27.02.**

14.30 Uhr Fasnachtsfeier des Seniorenwerkes im Hotel Waldblick

**Senioren gymnastik**

Die Seniorengymnastik fällt wegen der Seniorenfasnacht am Mittwoch, 27.02.2019 aus.

**Gemeinsame Hinweise für alle drei Pfarreien****Pfarrbüros geschlossen**

Am Rosenmontag, 04.03.2019 und Fasnachtsdienstag, 05.03.2019 bleiben die Pfarrbüros in Schiltach und Schenkenzell geschlossen!!!

**„Kommt alles ist bereit“****Weltgebetstag, Freitag 1. März 2019**

um 19.00 Uhr

im Martin-Luther-Haus

Slowenien – eines der jüngsten und kleinsten Länder der Europäischen Union öffnet uns seine Türen und heißt uns willkommen. Es ist noch Platz, so sagt es das Gleichnis vom großen Festmahl am diesjährigen Weltgebetstag, damit Menschen aller Hautfarben und Sprachen, aller Erdteile und sozialen Schichten gemeinsam feiern können.

Kommen Sie zum Weltgebetstag, bringen Sie Freundinnen und Freunde mit und werden Sie Teil der Weltgebetskette rund um den Globus – 24 Stunden lang.

In diesem Jahr sind die katholischen Frauen für die Organisation verantwortlich.

Eingeladen und gefeiert wird jedoch im Martin-Luther-Haus in Schiltach.

„Kommt alles ist bereit“

**Herzliche Einladung zum Ü-30 Gottesdienst am 23. Februar 2019**

Diesmal steht der Gottesdienst unter dem Titel: „Return on Investment – Mehrwert des Glaubens?“ Keine Sorge! Sie müssen nicht Wirtschaftswissenschaftler sein, um diesem Gottesdienst folgen zu können. Aber was bringt es eigentlich zu glauben? Was unterscheidet Gläubige von Ungläubigen? Was ist der Mehrwert des Glaubens? All diesen Fragen wird der Gottesdienst unter der musikalischen Begleitung der Gruppe Lumina nachgehen, wie immer um 19:00 Uhr in St. Martin, Offenburg.

**„Gott ist ganz anders“ - Mit Exerzitien im Alltag durch die Fastenzeit**

Die Fastenzeit liegt noch vor uns. Aber schnell ist diese Zeit vorbei. Der Lärm der Straßenumzüge und der Partys kommt noch auf unsere Ohren zu – doch dann ist wieder die Zeit, zu sich und zur Ruhe zu kommen.

Unter dem Thema „Gott ist ganz anders“ lädt das Geistliche Zentrum Haus Lebensquell in der diesjährigen Fastenzeit zu Exerzitien im Alltag nach Heiligenbronn ein.

Beginn ist am Donnerstag nach Aschermittwoch, 7. März 2019. An insgesamt 6 Abenden (jeweils donnerstags ab 19.30 Uhr) gehen wir der Frage nach, wie wir uns Gott vorstellen. Es wird ein Weg angeleitet, der in die tiefe Beziehung zu Gott und zur eigenen persönlichen Glaubenserfahrung führt. In diesen sechs Wochen der Exerzitien wird das Leben im Licht der biblischer Texte und Gebete betrachtet, Gottes Wirken im Alltag in den Blick genommen, die Beziehung zu Jesus Christus vertieft und in der Gemeinschaft mit anderen die Fastenzeit bewusst erlebt und gelebt.

Das Einüben in verschiedene Gebetsweisen, der Austausch in kleinen Gruppen und gemeinsame Gebetszeiten sind Inhalte der abendlichen Treffen. Schriftliche Anregungen und Hilfen für jeden Tag helfen den Teilnehmern zur eigenen Besinnung auch zuhause.

Machen Sie sich auf den Weg zur inneren Ruhe.

Infos: [www.kloster-heiligenbronn.de](http://www.kloster-heiligenbronn.de)

Anmeldung: [hauslebensquell@kloster-heiligenbronn.de](mailto:hauslebensquell@kloster-heiligenbronn.de)  
07422/569-3402

**Ich bin dann mal weg –****Einladung zur ökumenischen Pilgerwanderung auf dem Jakobsweg**

Das katholische Dekanat Offenburg-Kinzigtal bietet zusammen mit dem evangelischen Partnerdekanat wieder eine Wanderung auf dem Jakobsweg in Frankreich an. Diesmal findet das Pilgern in den Pfingstferien vom 10. bis zum 20. Juni 2019 statt. Start wird in Figeac sein, einem wunderschönen mittelalterlichen Städtchen im Süden Frankreichs. In 9 Etappen von 13 bis 25 km führt der Weg nach Moissac, einem der Höhepunkte des französischen Jakobsweges mit seiner berühmten Abtei. Der Teilnehmerbeitrag liegt bei 980 Euro inklusive Fahrt und Übernachtungen mit Halbpension in Pilgerherbergen und einfachen Hotels. Nähere Informationen sind beim Kath. Dekanat unter [www.kath-dekanat-ok.de](http://www.kath-dekanat-ok.de) bzw. telefonisch unter der Nummer 0781/925030 erhältlich. Anmeldeschluss ist der 8. März.

**Kath. Pfarramt**

St. Johannes B. Schiltach, Hauptstraße 56, 77761 Schiltach

Tel. (07836) 96853 / Fax (07836) 96854 – Pfarrer Msgr. Dr. Adam Borek

Mail: [kath.pfarramt.schiltach@t-online.de](mailto:kath.pfarramt.schiltach@t-online.de)Internet: [www.kath-kloster-wittichen.de](http://www.kath-kloster-wittichen.de)

Dieses Pfarrblatt können Sie dort auch runterladen!

**Öffnungszeiten:****in Schiltach:**

montags	9.00 Uhr – 11.30 Uhr
dienstags	16.00 Uhr – 18.00 Uhr
mittwochs	geschlossen
donnerstags	16.00 Uhr – 18.00 Uhr
freitags	9.00 Uhr – 13.00 Uhr

**in Schenkenzell:**

dienstags	14.00 Uhr – 15.30 Uhr
-----------	-----------------------

**Redaktionsschluss für Gottesdienstordnungen KW 10 und 11: Montag, 25.02.2019 um 11.30 Uhr**

## Sonstiges

### Borkenkäferbekämpfung im Winterhalbjahr

#### Hinweis an alle Waldbesitzer

Durch die Stürme im vergangenen Frühjahr fanden die Borkenkäfer genug Sturmholz, das ihnen als ideale Brutstätte diente.

Bei dem überdurchschnittlich heißen Sommer 2018 mit sehr wenig Niederschlag konnten sich die Käfer optimal entwickeln und vermehren. Der Buchdrucker als wichtigster Borkenkäfer an der Fichte bildete zum Teil drei Generationen und zusätzliche Geschwisterbruten aus.

Noch spät im Jahr befallene Bäume, hauptsächlich am Rand von Befallsherden, dienen als „Überwinterungsbäume“. Um die Käferpopulation im Frühjahr zu reduzieren und die Gefahr für die Fichtenbestände eindämmen zu können, müssen diese Bäume entfernt werden.

Folgende Vorgehensweise wird empfohlen:

- Bäume mit bereits abgefallener Rinde und durrer Krone können später aufgearbeitet werden, hier ist der Käfer bereits ausgeflogen
- Bäume mit durrer Krone ABER noch anhaftender Rinde sind zu entfernen
- Überwinterungsbäume sind zu entfernen Sie erkennt man an:
  - o Weitgehend anhaftender Rinde
  - o Grüner oder schütterer Krone, oft grüner Nadelteppich am Boden
  - o Vom Specht geöffnete Brutbilder im Kronenbereich
- Weiterhin sind die Waldbestände regelmäßig im Abstand von 14 Tagen auf Neubefall zu kontrollieren

Alle beschädigten Bäume sind aufzuarbeiten. Daraufhin ist das Holz aus dem Wald zu entfernen. Ist das nicht zeitnah vor dem ersten Käferflug im April möglich, ist es zu ent-rinden oder mit einer Schutzspritzung zu behandeln

Können Waldbesitzer die erforderlichen Maßnahmen nicht selbst durchführen, können Sie die Beratung des örtlich zuständigen Revierleiters in Anspruch nehmen.

Rottweil, den 18.02.2019

gez. Utzler  
Forstdirektor



### Realschule und Gemeinschaftsschule stellen sich vor

Erhard-Junghans-Schule bietet Schnuppernachmittag für Viertklässler

Am Montag, den 25. Februar bietet die Erhard-Junghans-Schule Schramberg für alle Schülerinnen und Schüler der Klasse 4 und deren Eltern von 17:00-19:00 Uhr die Möglichkeit, die Schule näher kennenzulernen. Es besteht Gelegenheit, sich über die jeweiligen Schulprofile und Aktivitäten der Realschule und der Gemeinschaftsschule ein Bild zu machen.

An diesem Nachmittag können die Kinder an verschiedenen Stationen selbst aktiv werden und spielerisch Einblicke in das Schul- und Lernprofil erhalten. Sie können naturwissenschaftliche Experimente durchführen und Lernprogramme am Computer testen. Fräsen im Technikbereich, selbst musizieren und viele andere Aktivitäten stehen auf dem Programm.

Eltern bekommen zunächst in der Mensa Informationen über die Bildungsinhalte der jeweiligen Schulart, die Ganztagesbetreuung sowie über die Formen des individu-

ellen Lernens und Förderns. Insbesondere sollen Fragen rund um die Schularten Realschule und Gemeinschaftsschule geklärt werden.

Dies soll eine Entscheidungshilfe sein für die Frage: „An welche weiterführende Schule schicke ich mein Kind?“  
Treffpunkt ist um 17:00 Uhr in der Mensa in der Graf-von-Bissingen-Straße.



Klettern im Bewegungsraum der Erhard-Junghans-Schule

### Plastik - Segen oder Fluch

Herr Professor Dr. Fath referiert zum Thema Kunststoffe in Gewässern. Er schildert die Problematik von Mikroplastik für Mensch, Tier und Umwelt und gibt Anregungen zu einem sorgsamem Umgang mit Plastikverpackungen.

Zu diesem öffentlichen Fachvortrag lädt die Realschule Wolfach alle interessierten Erwachsenen und Schüler ab Klasse 8 ein.



Am 28.03.2019 um 19Uhr  
Festhalle Wolfach  
- Freier Eintritt -

Am Ende der Veranstaltung wird um eine Spende zur Finanzierung von Schülerworkshops gebeten.

### Vorbereitungslehrgang zur staatlichen Fischerprüfung in Haslach

Die nächste staatliche Fischerprüfung findet am 11.05.2019 beim Landratsamt Offenburg statt.

Als Grundlage für diese Prüfung führt der Angelverein Oberwolfach e.V. in Zusammenarbeit mit dem Landesfischereiverband Baden-Württemberg e.V. vom 14.03 bis 06.05.2019 einen Vorbereitungslehrgang zur staatlichen Fischereiprüfung durch. Der Lehrgang umfasst folgende Sachgebiete: Allgemeine und spezielle Fischkunde, Gewässerökologie und Fischhege, Geräte- und Gesetzeskunde. Der Lehrgang findet montags, donnerstags, von 18.00-21.00 Uhr in der Heinrich Hansjakob Schule (Block C) in Haslach statt.

Neben vielen Tipps, Tricks und Lehrfilmen zeigen wir Ihnen an unserem Praxistag (samstags) die spezielle Knotenkunde, Gerätemontage, Wurfübungen, Wasserinsekten und Kleinfischarten im Fließgewässer. Versorgen und Verwerten der Fische in einer Fischzucht runden unseren Praxistag ab.

Die Lehrgangsunterlagen werden bei Kursbeginn bestellt. Sie bieten einen hervorragenden Lehrstoff, um die umfangreiche Vorbereitung zu unterstützen.

Info und Anmeldung Kurs Haslach (Teilnehmerzahl auf 40 Personen begrenzt ) bei

Wolfgang Welle, Weihermatte 2,  
77709 Wolfach, Tel.07834/867872 ab 16.00 Uhr,  
E-Mail: (wolfgang-welle@t-online.de).

### **Am Donnerstag, 14. März, findet ein Bilderbuchkino in der Mediathek Schramberg statt.**

Am Donnerstag, 14. März, findet ein Bilderbuchkino in der Mediathek Schramberg statt. Dann verwandelt sich das Lesecafé wieder in ein kleines Kino: im Rahmen der monatlichen Bilderbuchkino-Reihe der Mediathek im City-Center wird die Geschichte „Du hast angefangen! Nein, du!“ erzählt. Ein Berg wird zerstört. Und das nur, weil sich zwei „Kerle“ aus Sturheit, Übermut und Voreingenommenheit bekriegen. Erst nach der Zerstörung können sie zueinander finden - jedoch auf Kosten der Vernichtung des Berges. Sie erkennen, dass sie in einer gemeinsamen Welt leben, die jeder nur aus seiner Perspektive betrachtet hat. Beginn des Bilderbuchkinos für Kinder ab 4 Jahren ist um 15 Uhr, der Eintritt ist frei.



*Neugierige Kinder hören der Geschichte zu und sehen sich die Bilder aus dem Buch an der Wand an. (Mediathek)*

### **Die Götterolympiade am Progymnasium Alpirsbach**

**Am 26. Februar 2019 heißt es wieder: „Vorhang auf“ am Progymnasium Alpirsbach.**

Am Dienstag, 26. Februar 2019, um 18:00 Uhr öffnet das PG den Vorhang für das Musical „Die Götterolympiade“.

Es gibt mal wieder Zank und Streit im Hause Zeus: „Ich bin schöner!“ – „Ich bin klüger!“ – „Ich bin stärker!“ Genervt von den Zwistigkeiten ihrer Kinder regen Göttervater Zeus und seine Frau Hera einen Wettbewerb an: „Die Götterolympiade“. Wer hier wohl die Goldmedaille gewinnt? Es wird spannend. Wie nah die griechischen Götter den heutigen Menschen sind, zeigt das Musical auf witzige und ein wenig respektlose Weise. Wenn Dionysos Aphrodite auffordert, einen mit ihm trinken zu gehen und die nur zickig antwortet: „Das ruiniert meinen Teint“ – dann ist man schon mitten im Geschehen und lernt ganz nebenbei etwas über die klassische Mythologie.

Dieses fantastisch mitreißende Musical wird derzeit von Schülerinnen und Schülern des Progymnasiums Alpirsbach unter der Leitung von Ann-Kathrin Taukert und Martina Strauß einstudiert. Die Premiere des Stückes ist am Dienstag, 26. Februar 2019 um 18:00 Uhr in der Aula des Bildungszentrums. Herzliche Einladung an alle Interessierten! Der Eintritt ist frei, Spenden für die Musicalkasse sind willkommen.

### **Erfolgreiche Teilnahme des Progymnasiums Alpirsbach beim Informatik-Biber 2018**

Der Informatik-Biber ist ein Wettbewerb, der bereits in der Grundschule das Interesse für Informatik wecken soll. Mit spielerisch zu lösenden, lebensnahen, altersgerechten Aufgaben soll das informatische Denken gefördert werden. Die Aufgaben sind online zu bearbeiten und was besonders viel Spaß macht ist die Tatsache, dass man in Zweiertteams am Wettbewerb teilnehmen kann. Da wird vor dem Bildschirm diskutiert und probiert, um die richtige Lösung zu finden und es macht als Lehrer richtig Freude dies zu beobachten. Toll ist auch, dass keinerlei Vorkenntnisse nötig sind. Die Teilnahme von fast 400.00 Schülern an mehr als 2000 Bildungseinrichtungen im Schuljahr 2018/19 zeigt den Erfolg des Wettbewerbs.

Der Wettbewerb wird in fünf Altersklassen durchgeführt: Klasse 3 und 4, Klasse 5 und 6, Klasse 7 und 8, Klasse 9 und 10 sowie Klasse 11-13. Das Progymnasium hat mit Klasse 7 und 8 am Wettbewerb teilgenommen und zehn dritte Preise, einen zweiten und einen ersten Preis gewonnen. Dabei sind die Preisstufen so gewählt, dass bis zu 2% der Teilnehmenden einer Altersklasse einen ersten Preis erhalten, bis zu 4% einen zweiten und wer einen dritten Preis bekommt, liegt im oberen Drittel der Teilnehmenden. Der erste Preis ging an das Team Finn Fahrback und Simeon Lutz aus Klasse 7, den zweiten Preis erkämpfte sich das Team Ben Meltzer und Henrik Siegel ebenfalls aus Klasse 7. Beide Preisträgerteams erhielten neben einer Urkunde ein kleines Geschenk. Für alle anderen gab es ebenfalls eine Urkunde.

Wie bei vielen Wettbewerben ist es möglich vorab an einem Probewettbewerb teilzunehmen, um sich mit der Art von Aufgaben vertraut zu machen. Da dieser Termin zu Beginn des Schuljahres verpasst wurde und die Schülerinnen und Schüler völlig unvorbereitet mit den Wettbewerbsaufgaben konfrontiert wurden, ist das Abschneiden doppelt erfreulich. Es hat auf jeden Fall so viel Spaß gemacht, dass im nächsten Jahr wieder teilgenommen werden soll und dann mit allen Klassenstufen, also mit 100% der Schülerinnen und Schüler des Progymnasiums.



### **Robert-Gerwig-Gymnasium Hausach**

**Liebe Eltern,**

in wenigen Tagen treffen Sie mit und für Ihre Kinder eine wichtige Entscheidung über die zukünftige schulische Laufbahn. Davon wird die weitere Entwicklung Ihres Kindes wesentlich geprägt werden.

Wir können Ihnen diese Entscheidung nicht abnehmen. Wir

wollen allerdings durch den Tag der offenen Tür für Sie unseren Beitrag dazu leisten.

Wir laden Sie ein, uns zu besuchen und dabei uns und unser Gymnasium kennen zu lernen. Lehrerinnen und Lehrer, Schülerinnen und Schüler stellen Ihnen die verschiedenen Fachbereiche und Angebote unserer Schule vor.

Gerne stehen wir Ihnen als Gesprächspartner zur Verfügung.

Ich würde mich freuen, Sie um 9.30 Uhr bei uns in der Gymnasiumshalle begrüßen zu dürfen.

Hausach, 7.1.2019

Michael Fritz, Schulleiter

**Anmeldetermine: Mi, 13.3. und Do, 14.3.  
8.00 - 12.30 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr**



### **Antrag auf rückwirkende Rente bis 31. März stellen**

Wer sein Unternehmen nicht abgegeben hat, jedoch die Regelaltersgrenze und die Wartezeit für eine Altersrente von der Landwirtschaftlichen Alterskasse (LAK) erreicht hat, kann diese frühestens ab dem 1. September 2018 rückwirkend erhalten, wenn der Antrag noch bis zum 31. März 2019 gestellt wird.

Landwirtschaftliche, forstwirtschaftliche und gärtnerische Unternehmer, deren Ehegatten sowie mitarbeitende Familienangehörige erhalten auf Antrag eine Regelaltersrente, wenn sie die Regelaltersgrenze erreicht und die Wartezeit von 15 Jahren erfüllt haben. Der Antrag kann formlos gestellt werden. Die LAK schickt daraufhin die Antragsunterlagen zu. Alle zu erfüllenden Voraussetzungen für eine Altersrente können im Internet nachgelesen werden unter [www.svlfg.de](http://www.svlfg.de) > Leistung > Leistungen der Alterssicherung > Renten.

### **Auswirkungen auf Beiträge**

Ein Rentenbezug von der LAK kann sich auf den Kranken- und Pflegeversicherungsbeitrag auswirken. Neben Beiträgen aus der LAK-Rente sind unter Umständen auch Beiträge aus außerlandwirtschaftlichen selbständigen Erwerbstätigkeiten, weiteren Renten und Versorgungsbezügen zu zahlen. Diese Beiträge können insgesamt höher ausfallen als die zu erwartende Rente. Die LAK empfiehlt daher, sich vor der Antragstellung von der Krankenkasse beraten zu lassen.

### **LAK schreibt Betroffene an**

Die LAK wird nun alle Versicherten anschreiben, die mindestens einen Beitrag zur LAK gezahlt und die Regelaltersgrenze erreicht haben, aktuell noch Landwirt sind und bisher noch keinen Rentenantrag gestellt haben, und informiert sie über ihren potentiellen Anspruch.

SVLFG

## **Vereinsmitteilungen**

### **Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Schiltach/Schenkenzell**



#### **DRK-Jugendrotkreuz**

Das Jugendrotkreuz der Gruppe 11- bis 16-Jährigen trifft sich am Freitag um 17.30 Uhr im DRK-Heim zur Gruppenstunde.

Abfahrt in Schenkenzell: 17.15 Uhr

#### **Dienstabend**

Die Bereitschaft trifft sich am Mittwoch den 27. Februar um 20:00 Uhr zum Dienstabend im DRK-Heim.

Bitte denkt hierbei an eure Kappen.

#### **Kurs: „Erste Hilfe“**

für Führerscheinbewerber aller Klassen und Wiedererteilung des Führerscheins,  
für Trainer und Übungsleiter in Vereinen,  
als Grundkurs für Ersthelfer im Betrieb.

Am Samstag 09. März 2019 von 8.00 bis 16.00 Uhr  
im DRK- Zentrum in Hausach, Hauptstraße 82c

Am Samstag 06. April 2019 von 8.00 bis 16.00 Uhr  
im DRK- Heim in Schiltach, Hauptstraße 3

Anmeldung wegen begrenzter Teilnehmerzahl erforderlich  
unter Tel.: 07831/93550

Internet: [www.kv-wolfach.drk.de](http://www.kv-wolfach.drk.de)

#### **DRK- Hausnotruf**

„Sicher zu Hause leben“

Betreuung durch Michael Schinselor, Schiltach

Tel.: 07836/2269

Auskunft und Anforderung beim DRK-Kreisverband  
Wolfach

Tel.: 07831/9355-0

**Achtung**

Wir laden Sie Herzlich ein !

Wann : Fasnetsonntag

Wer : DRK OV Schiltach/Schenkenzell



Wo : Hauptstr. 3  
(alte Post)

Wozu : Kartoffelsuppe  
Kaffee, Kuchen  
Punsch, Getränke

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Verschwörungstheorien wieder vermehrt versucht wird, die Demokratie zu diskreditieren und zu untergraben, griff diese Ausstellung ein leider ganz wichtiges und aktuelles Thema auf.

Die Gruppe reiste mit der Bahn vom Kinzigtal in die Landeshauptstadt, wo sie um die Mittagszeit zur Führung durch die Sonderausstellung erwartet wurde. Die Schau gruppierte sich um mehrere „Stationen“, wobei den Teilnehmern am ersten Halt zunächst einführend die Situation in Baden und Württemberg nach dem Kriegsende und der Revolution vermittelt wurde. Die weitere Führung konzentrierte sich auf sechs Themengebiete, die durch entsprechende Schlagwörter definiert waren: Teilhabe, Sicherheit, Zusammenarbeit, Vielfalt, Zugehörigkeit und Glaubwürdigkeit.

Erfreut waren die Teilnehmer, dass auch die Stadt Schiltach bei dieser Ausstellung mit einer Leihgabe vertreten war. Ein unscheinbarer kleiner Stimmzettel aus Schiltach belegte, dass in Baden das Volk 1919 über die neue Verfassung abstimmen konnte, den Württembergern war dieses Privileg damals verwehrt. Der Betrachter erfährt, dass in Schiltach – bei einer allerdings sehr niedrigen Wahlbeteiligung von nur 35 Prozent – eine überwältigende Mehrheit von 95 Prozent mit „Ja“ stimmte. In Lehengericht mussten vier Stimmzettel aufgrund unerlaubter Kommentare für ungültig erklärt werden. Die Wahl zur vorausgehenden verfassungsgebenden Versammlung erschien den Wählern dagegen offenbar wichtiger, hierbei nahmen 88 Prozent der Bürger ihr Wahlrecht wahr.

Nach der Führung bestand die Möglichkeit, die Ausstellung noch auf eigene Faust zu erkunden um den einen oder anderen der umfangreichen Begleittexte genauer zu studieren. Beim anschließenden gemeinsamen Mittagessen im Museumscafé „Tempus“ konnten die Eindrücke wirken und der Kontakt zu den Hausacher Kollegen vertieft werden. Da man sich darauf verständigte, die Rückfahrt ins Kinzigtal um eine Stunde vorzuziehen, blieb nur noch wenig Zeit, der nahegelegenen Stiftskirche eine Visite abzustatten. Vor dem Portal ging Andreas Morgenstern auf Geschichte und Bedeutung des Bauwerks ein. Die Anfänge der Kirche gehen mindestens bis in das 11. Jahrhundert zurück, im Laufe der Zeit wurde sie mehrfach erweitert und umgestaltet. Mit ihren beiden unterschiedlichen Türmen ist sie eines der Wahrzeichen von Stuttgart und die Hauptkirche des protestantischen Württembergs. Zudem ist sie die Grablage der Grafen, später dann der Herzöge von Württemberg, bis sie durch die Grabkapelle auf dem Württemberg abgelöst wurde.

In der Kirche wies Morgenstern auf den Epitaph des Reformators Johannes Brenz und die heute golden strahlende Kanzel hin. Ursprüngliche Bestandteile dieser Kanzel waren die Reliefs von vier Kirchenvätern, die heute im Chor stehen. Als Folge der Reformation wurden deren „katholische“ Kopfbedeckungen abgetragen und zu Frisuren umgearbeitet, sodass sich die Kirchenväter ganz im Sinne der Reformation zu Evangelisten wandelten. Unser Dank gilt Andreas Morgenstern sowie auch allen Teilnehmern, die die Exkursion durch Ihr Interesse erst möglich machten. (rm/ma)

**Hinweis:** Unsere nächste Veranstaltung wird wiederum eine Exkursion sein, dann allerdings in die nähere Heimat. Vorausgesetzt dass die Witterung mitspielt, erkunden wir am Samstag, den 23. März 2019 unter fachkundiger Führung das ehemalige Bergbaurevier Wittichen. Da organisatorisch noch Änderungen möglich sind, schauen Sie in den nächsten Wochen bitte immer wieder ins ANB, hier erhalten Sie alle notwendigen Informationen zum geplanten Ablauf.



### Exkursion zur Landesausstellung „Vertrauensfragen“ und Kurzbesuch der Stuttgarter Stiftskirche

Zur ersten Veranstaltung des Jahres 2019 nach der Mitgliederversammlung im Januar lud der Historische Verein in Zusammenarbeit mit der Stadt Schiltach zu einer Ausfahrt ins „Haus der Geschichte Baden-Württemberg“ nach Stuttgart ein. Stadtarchivar Dr. Andreas Morgenstern, vor einigen Jahren selbst noch Mitarbeiter in diesem Museum, übernahm die Vorbereitung und Organisation. Zur Exkursion am 9. Februar 2019 hatten sich 14 Personen angemeldet, neben Schiltachern und Schenkenzellern auch fünf Teilnehmer von der befreundeten Mitgliedergruppe aus Hausach. Auch die beiden Vorsitzenden Markus Armbruster und Hubert Maier-Knapp ließen sich die Gelegenheit der Teilnahme nicht entgehen.

Ziel war die große Landesausstellung „Vertrauensfragen. Der Anfang der Demokratie im Südwesten 1918-1924“. Die Schau hatte dabei den Anspruch aufzuzeigen, wie das Vertrauen in politische Institutionen, in den Sozialstaat, in die neue wirtschaftliche und gesellschaftliche Ordnung entstand und schwand, wer Misstrauen und Gewalt säte, wer Vertrauen fasste und wer enttäuscht wurde. Gerade heute, in einer Zeit, in der durch populistische Parolen und



Am Sammelpunkt startete die Führung



Zum Abschluss trafen sich alle zum Erinnerungsfoto

Fotos: Falko Vogler



### Winterwanderung ins „Ungewisse“ Am Sonntag, 24. Februar 2019 - Treffpunkt 11.00h vor der Apotheke in Schiltach

Der SWV Schiltach + Schenkenzell startet das Jahr 2019 mit einer Winterwanderung in der Umgebung von Schiltach. Durch die ungewisse Schneesituation behalten sich die Wanderführer Michael und Gerlinde Götz vor, die Streckenführung kurzfristig zu entscheiden. Ebenfalls kann eine Zwischen- oder Endeinkehr in Abstimmung vor Ort entschieden werden. Sollten es die Schneebedingungen zulassen, kann aus der Winterwanderung auch eine Schneeschuhwanderung werden.

Dem Wetter angepasste Kleidung (evtl. dann auch Schneeschuhe), Wanderstöcke, Getränk und eine Vesper sollten nicht fehlen.

Für Rückfragen geben Michael und Gerlinde Götz gerne Auskunft – Tel.: 07836/96960 oder E-Mail: post@blumen-goetz.de.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.



### Einladung an die Mitglieder des Schwarzwalldvereins Schiltach+Schenkenzell e.V. Hauptversammlung 2019

am Samstag, dem 9. März 2019 um 18.00 Uhr  
im Gasthof Sonne in Schiltach

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden;
2. Totenehrung;
3. Bericht der Fachwarte:
  - 3.1 Rechner
  - 3.2 Wanderwart
  - 3.3 Wegewart
  - 3.4 Naturschutzwart
  - 3.5 Öffentlichkeitsarbeit;
4. Bericht des 1. Vorsitzenden;
5. Jugendarbeit im Ortsverein  
Situationsbericht von Karl-Heinz Koch
6. Entlastung der Vorstandschaft;
7. Wahlen
  - 7.1 Naturschutzwart
  - 7.2 Öffentlichkeitsarbeit
  - 7.3 Turmwart;
8. Ehrungen;
9. Wünsche und Anträge;
10. Verschiedenes;
11. Dank an die Mitglieder.

Die Vorstandschaft würde sich über eine grosse Teilnehmerzahl mit vielen kreativen Beiträgen freuen!

Für ältere oder behinderte Mitglieder besteht die Möglichkeit eines Hol- und Bringdienstes. Anforderungen hierzu bitte bis zum 6. 3. unter 07836/2276 oder 07836/868379.

Die Vorstandschaft SWV Schiltach+Schenkenzell  
Willi Heinzmann, 1. Vorstand



### SG Schenkenzell/Schiltach – Handball –

#### Bezirksklasse Jugend E weiblich

JSG Oberes Kinzigtal – JSG Scutro

21:10 (12:6)

Die E-Mädels der JSG bleiben weiterhin ungeschlagen und konnten das Heimspiel gegen die JSG Scutro mit 21:10 für sich entscheiden.

In der ersten Halbzeit in der 3:3 Spielform war es ein ziemlich ausgeglichenes Spiel auf Augenhöhe. Doch immer wieder konnten die JSG Mädels durch Tore von Hannah,

Eva und Mila sich immer wieder absetzen. Nun arbeiteten die Mädels auch in der Abwehr immer mehr, sodass der Vorsprung immer größer wurde. Was besonders erfreulich war und auch die geschlossene Mannschaftsleistung an diesem Tage widerspiegelte, dass Emma und Klara sich ebenfalls in die Torschützenliste eintragen konnten. So ging man mit einem Halbzeitstand von 12:6 in die Pause. In der zweiten Halbzeit, gaben alle Mädels nochmals alles und konnten so viele Tore herausspielen. Doch auch Torhüterin Yeimy ließ nichts anbrennen und glänzte mit vielen schönen Paraden. Schlussendlich konnte das Spiel deutlich mit einem Endstand von 21:10 und einer tollen Mannschaftsleistung für die Mädels der JSG entschieden werden.

Es spielten:

Yeimy, Hannah, Eva, Jasmin, Isabella, Klara, Emma, Lydia, Jana, Susanna, Mila und Lea

**Kreisklasse Jugend D weiblich**  
**SG Hornberg/Lauterbach/Triberg –**  
**JSG Oberes Kinzigtal 19:14 (5:8)**

Zum erwarteten schweren Auswärtsspiel musste am vergangenen Sonntag die D- Jugend weiblich bei der SG Hornberg/ Lauterbach/ Triberg antreten. Die Gastgeberinnen kamen zu Beginn besser ins Spiel und legten schnell zum 2:0 vor, ehe sich Patrizia Dold ein Herz fasste und mit drei Treffern den Spieß umdrehen konnte. Dank einer kompakten Defensive mit einer gut aufgelegten Pauline Weiß im Tor zog die JSG durch Rückraumtreffer von Anna-Lena Ehret und Janine Hagnberger etwas davon und erspielte sich eine 5:8- Halbzeitführung. Leider verschlief man die ersten zehn Minuten nach Wiederanpiff und kassierte acht schnelle Gegentore, während man im eigenen Angriff weder die Positionen hielt, noch den Ball laufen ließ und meist über Einzelaktionen zu Torerfolgen kam. Die Gastgeberinnen zeigten die mannschaftlich und spielerisch bessere Leistung und gewannen am Ende verdient mit 19:14. Ärgerlich, dass man das Spiel so hergeschenkt hat- jetzt gilt es, insbesondere die zweite Halbzeit abzuhaken und sich wieder auf die spielerischen Stärken zu besinnen. Nur mit einer mannschaftlich geschlosseneren Leistung wird man nächsten Samstag im Spitzenspiel gegen den punktgleichen Tabellenführer der JSG Scutro bestehen können.

Es spielten für die JSG: Pauline Weiß im Tor, Svenja Kilguß, Hannah Harter, Patrizia Dold (4), Annika Dieterle, Celina Spinner, Janine Hagnberger (3), Anna- Lena Ehret (7), Leonie Wolber, Eva Kilguß

**Kreisklasse Jugend D männlich**  
**JSG Oberes Kinzigtal –**  
**SG Hornberg/Lauterbach/Triberg 31:26 (16:12)**

Mit einem verdienten 31:26 Sieg konnte die JSG Oberes Kinzigtal mit dem Tabellenführer gleichziehen. Dabei sah der Beginn der Partie nicht so gut aus. Die Gäste der SG Hornberg/Lauterbach/Triberg kamen stark ins Spiel und nutzte das zögerliche Abwehrverhalten der Kinzigtäler gekonnt aus. So lagen die Jungs von Trainer Ring zuerst einmal mit 2:4 und 3:5 zurück. Nach der dringenden erforderlichen Auszeit konnte die Abwehr erste Erfolge verbuchen und das eine und andere Mal den Ball erobern. Im Angriff konnte durch das tolle Teamspiel fast jeder Angriff mit einem Erfolg abgeschlossen werden. So konnte man schnell zum 6:6 ausgleichen und nach und nach über 12:10 einen Vorsprung zur Pause zum 16:12 herausspielen.

In der zweiten Halbzeit stand die Abwehr generell stabil, lediglich Mario Mikeleit der SG HoLaTri war schwer zu halten und machte dadurch viele Tore. Der Angriff hingegen war beim Gastgeber super in Spiellaune. Schönes Zusammenspiel und sehenswerte Tore ließen den Vorsprung stets bei mindestens 2 Toren liegen. In den letzten 10 Spielminuten ging den Gästen die Kraft aus. In der 33. Minute führte die JSG schließlich mit 26:19. In dieser Phase ließ nun auch bei den Gastgebern die Kraft nach, was bei diesem tollen und intensiven Spiel nicht verwunderlich

war. Am Ende konnte die JSG Oberes Kinzigtal schließlich hochverdient mit 31:26 das Spiel für sich entscheiden.

Für die JSG spielten im Tor: Luis Redlich

Im Feld: Mika Philipp 14, Liam Ring, Jakob Kilguß 10, Kevin Gebele, Christoph Kernberger 5, Jonas Schmieder

**Kreisklasse Jugend D männlich**  
**SG Gutach/Wolfach – JSG Oberes Kinzigtal 23:25 (8:12)**

Nach dem tollen Heimsieg gegen den Tabellenführer der SG Hornberg/Lauterbach/Triberg mussten die Jungs von Trainergespann Bernd Ring und Lukas Henning zum Auswärtsspiel gegen den Tabellendritten der SG Gutach/Wolfach. Es wurde die erwartete schwere Aufgabe, aber die Jungs fanden über eine gute Abwehrarbeit prima ins Spiel. Erst nach drei Minuten gelang der erste Torerfolg für die Gastgeber zum 1:2 – Anschluss. Über weitere Treffer von Jakob Kilguß und Mika Philipp erarbeitete man sich einen 3 Tore Vorsprung, der bis zur Halbzeit konstant- auch dank Toren von Christoph Kernberger und Ruben Kasputtis gehalten werden konnte. Mit der Halbzeitsirene gelang Jakob Kilguß noch ein Distanzschuss zum 8:12- Pausenstand.

Nach Wiederanpiff schraubte Niclas Schoch in sehenswerter Manier die Führung auf 9:14 nach oben, dann kämpften sich die Gastgeber heran. In der Defensive gelang es immer seltener, die Lücken zu schließen und der Vorsprung schmolz auf zwei Tore beim zwischenzeitlichen 14:16 nach 29 Minuten. Die verbleibende Spielzeit war durchaus offen- aber immer, wenn der Gegner auf den Anschluss hoffte, konnte die JSG die wichtigen Treffer nach gutem mannschaftlichem Zusammenspiel setzen, wobei sich Mika Philipp als sicherer Torgarant erwies. So gelang den Gastgebern in der vorletzten Minute zwar noch der Anschluss, Jakob Kilguß netzte aber zum erkämpften, aber verdienten 23:25 ein. Damit hat sich die D- Jugend männlich dank des gewonnen direkten Vergleichs die Tabellenführung geholt

Es spielten für die JSG: Luis Redlich im Tor, Mika- Yasin Philipp 8, Pascal Dold 1, Liam Ring, Ruben Kasputtis 1, Kevin Gebele, Christoph Kernberger 1, Jakob Kilguß 12, Jonas Schmieder, Kamran Arab, Niclas Schoch 2

**Kreisklasse Jugend C männlich**  
**SG Gutach/Wolfach – JSG Oberes Kinzigtal 19:34 (8:18)**

Nach der unglücklichen Heimmiederlage gegen den Südbadenerliga- Kader des Kreisklassentabellenführers Schutterwald (2!) im Januar und dem hohen Heimerfolg gegen Tabellenschlusslicht Unterharmersbach stand am letzten Sonntag die Auswärtspartie der C- Jugend männlich gegen die SG Gutach/Wolfach auf dem Plan.

Mit einer spielerisch und mannschaftlich sehr guten Leistung kamen die Jungs des Trainergespanns Dropuljic vom Start weg prima in die Partie und führten schnell durch Tore von Hannes Elger vom Kreis mit 0:2, aber auch der Rückraum in Gestalt von Patrick Spinner und Justin Kübel steuerte weitere Tore bei und so wurde die Führung unter Mithilfe von Außenspieler Florian Weinert innerhalb von acht Minuten auf 2:7 komfortabel ausgebaut. Die kompakte Defensive mit starkem Rückhalt Felix Kuntz, der einige freie Bälle klasse parieren konnte, verhinderte nach dem 3:7 für die nächsten sechs Minuten weitere Gegentore und im Angriff ging der Torreigen über Treffer von Yannis Angster, Florian Weinert, Patrick Spinner, Jakob Kilguß und Justin Kübel munter weiter. Die Führung wuchs auf 3:14 an. Trotz Einsatz einiger D- Jugend- Spieler riss dann der spielerische Faden nicht ab, der Vorsprung blieb konstant und mit einer deutlichen 8:18- Führung ging es in die Halbzeit.

Nach Wiederanpiff verwalteten die Jungs den Vorsprung sicher- Yannis Angster steuerte zahlreiche Treffer bei, so wie auch Florian Weinert, Hannes Elger und Mika Philipp. Es kam nicht nur jeder Feldspieler zum Einsatz und zum Torerfolg (!), auch D- Jugend- Keeper Luis Redlich durfte ins Gehäuse und zeigte seine Klasse. Auf diese Weise überstand man auch zwei Unterzahlsituationen und feierte am Ende einen deutlichen, aber auch verdienten 19:34

Auswärtserfolg. Damit ist Tabellenplatz zwei mehr als gesichert- eine tolle Mannschaftsleistung!

Es spielten für die JSG Oberes Kinzigtal:

Felix Kuntz, Luis Redlich (im Tor), Mika Yasin Philipp 3, Patrick Spinner 7, Yannis- Yves Angster 7, Christoph Kernberger 1, Florian Weinert 6, Jakob Kilguß 2, Justin Kübel 3, Han-nes Elger 5

#### **Bezirksklasse Jugend B weiblich**

**SG Gutach/Wolfach – JSG Oberes Kinzigtal 24:8 (12:2)**

#### **Bezirksklasse Jugend B männlich**

**SG Gutach/Wolfach – JSG Oberes Kinzigtal 34:26 (18:14)**

#### **Q1 Jugend A männlich**

**SG Hornberg/Lauterbach/Triberg – JSG Oberes Kinzigtal**

#### **Kreisklasse C Herren**

**SG Gutach/Wolfach 4 – SG S/S 23:32 (11:15)**

#### **Bezirksklasse Herren**

**TuS Schutterwald 2 – SG Oberes Kinzigtal 38:25 (18:10)**

Nach der zuletzt schwachen Leistung im Derby gegen Hornberg, wollte die SG Oberes Kinzigtal einiges gut machen. Am vergangenen Samstag war man zu Gast bei der Reserve der TuS Schutterwald. Trotz einer deutlich besseren Leistung der Gäste verlor man das Spiel gegen den Tabellenführer deutlich mit 38:25 Toren.

Das Spiel startete zu Gunsten des Gastgebers, der sich sofort mit 4 Toren absetzen konnte. Der SG gelang es abermals nicht die Chancen im Angriff zu verwerten und in der Abwehr fehlte die Absprache. Nach einigen Minuten kamen die Gäste dann jedoch besser in die Partie und es entwickelte sich ein gutes Handballspiel. Bis einige Minuten vor der Halbzeit konnte die SG den 3 Tore Rückstand noch halten. Dennoch merkte man hier schon, dass die Kräfte schwanden, was auch an dem dünn besetzten Kader lag. Somit gingen beide Teams beim Stand von 18:10 in die Pause. Doch auch in den kommenden 30 Minuten dominierte der TuS Schutterwald klar das Spiel und konnte sich weiter absetzen. Den Gästen gelangen trotzdem immer wieder gute Spielkombinationen, auch über die erste Welle war man erfolgreich. Das Spiel endete dann mit 38:25 Toren.

Trotz der Niederlage war dies eine gute Vorbereitung der SG für das kommende Spiel gegen den ETSV Offenburg. Hier sind die nächsten 2 Punkte Pflicht und das Team wird alles geben, um dies zu ermöglichen. Anpfiff ist am Samstag um 20 Uhr in der Sulzberghalle Alpirsbach. Kommt und klatscht die SG zum Sieg.

Es spielten im Tor: Jens Jahnke

Im Feld: Marc Wissmann, Matthias Benz, Louis Schmidtke (4), Daniel Bühler (4), Thomas Wolber, Lukas Hennig (6), Hannes Schmalz (2), Timo Armbruster (5/3), Sascha Hofer (3)

#### **Landesliga Süd Herren**

**TV St.Georgen – SG S/S 17:23 (7:13)**

Am vergangenen Samstagabend musste die erste Herrenmannschaft der SG Schenkenzell/Schiltach nach St. Georgen zum letzten Schwarzwald Derby der Landesligasaison. Dabei galt es, die absolut unnötige und ärgerliche Niederlage aus dem letzten Spiel abzuwickeln und sich trotz dezimiertem Kader wieder auf die eigenen Stärken zu besinnen.

Das gelang dem Team von Trainergespann Kilguß/Hauger in außerordentlich gutem Maß- die Abwehr stand von Beginn an kompakt und hatte in Sven Wissmann einen sicheren Rückhalt, der einige Bälle im Verlauf der Partie entschärfen konnte. Im Angriff netzte die Rückraumachse Daniel Reich und Marian Thau ein und Max Kaufmann erhöhte auf 0:3, ehe die Gastgeber nach 8 Minuten zum ersten Torerfolg kamen. In einer von Beginn an hitzige Partie warfen die Bergstädter Moral und Kampfgeist in die Waagschale und konnten zwischenzeitlich auf 4:4 (12. Minute) ausgleichen. Davon ließ am sich aber nur kurzfristig beeindrucken und legte durch schön herausgespielte Treffer von Max Kaufmann und Drazen Dropuljic wieder auf 4:6 vor und gab die Führung für den

Rest der Partie auch nicht mehr aus der Hand. In der zweiten Viertelstunde des Spiels gelangen den Bergstädtern nur noch zwei weitere Tore, während Nico Harter, Luis Kaufmann und Marian Thau die Führung nach dem zwischenzeitlichen Anschluss von 5:6 auf 5:9 nach 19 Minuten ausbauen konnten. Auch Unterzahlphasen überstand die SG dabei unbeschadet, wobei man durchaus von einigen technischen Fehlern auf der Gegenseite profitierte. Mit einem komfortablen und durchaus leistungsgerechten 7:13- Vorsprung ging es in die Halbzeit.

Nach Wiederanpfiff musste das Team um Spielmacher Drazen Dropuljic die Disqualifikation von Max Kaufmann und eine kurzzeitige doppelte Unterzahl kompensieren, kassierte daher auch durch Assfalg und Bürk das 9:13, ehe Marian Thau- kaum war man wieder vollzählig- wieder als sicherer Torschütze glänzte und mit vier seiner insgesamt acht Treffer den Vorsprung konstant bei fünf Toren hielt. Die SG ließ den Ball im Angriff laufen und kam von allen Positionen zu Torerfolgen, man hielt die Fehlerquote gering und stand kompakt in der Defensive. Auch wenn die Gastgeber zwischenzeitlich auf 16:19 bzw. 17:20 verkürzen konnten, letztendlich kam man dank einer konzentrierten und mannschaftlich geschlossenen guten Leistung vor lautstarker Kulisse zu einem ungefährdeten Derbysieg. Die letzten sechs Minuten hielt Sven Wissmann seinen Kasten sauber, während Drazen Dropuljic, Luis Kaufmann und Tim Groß zum 17:23- Endstand erhöhten. Es spielten für die SG Schenkenzell/ Schiltach:

Sven Wissmann, Nikolaj King (im Tor), Drazen Dropuljic (3), Max Kaufmann (3), Niklas Bühler, Nico Harter (2), Luis Kaufmann (3), Daniel Reich (2), Marian Thau (8/1), Tim Groß (2), Dominik Weichenhein.

#### **Südbadenliga Damen**

**SG Kappelwindeck/Steinbach 2 – SG S/S 31:35 (16:17)**

Die Damen der SG Schenkenzell/Schiltach gewannen am vergangenen Samstag mit 35:31 bei der SG Kappelwindeck/Steinbach 2. Somit konnte man zwei wichtige Punkte mit in den Schwarzwald mitnehmen.

Bereits vor dem Spiel gab es die erste Überraschung, dass das Spiel ohne Harz gespielt werden muss. Doch die Mädels ließen sich davon nicht beirren und starteten gut in das Spiel. Obwohl das erste Tor den Gastgeberinnen zugeschrieben wurde, konnten sich die Damen der SG von 2:4 über 6:10 bis hin zum 7:12 absetzen. Im Angriff konnte man immer wieder ins Tor einnetzen und durch Tempospiel einfache Tore erzielen. Es war an diesem Tage die Abwehr, die Probleme machte. Diese stand nicht so stabil wie gewohnt, so dass die Gastgeberinnen immer wieder durch Kreisanspiele und Schlagwürfe aus dem Rückraum dran bleiben konnten. Als nach der 20. Minute Charline Maier die zweite 2-Minutenstrafe bekommen hatte, musste man schnell reagieren und in der Abwehr umstellen, damit sie nicht mit einer roten Karte ausfallen würde. Da Charline immer wieder durch wichtige Tore im Angriff glänzte, wäre das Risiko zu groß gewesen. Nachdem man dann kurz vor der Halbzeit auf eine 5:1 Abwehr umstellte, konnten die Gegner bis zu einem Halbzeitstand von 16:17 aufholen.

In der Halbzeitpause wurde von dem Trainergespann Hauer/Brand nochmals darauf hingewiesen, in der Abwehr mehr zu verschieben und den Spielaufbau der Mädels aus Steinbach schneller zu unterbrechen.

Doch nach der Pause schien das Spiel zugunsten der Gegner zu kippen und man konnte sich auf Seiten der SG S/S nicht mehr absetzen. Als in dieser Phase Charline eine Mann- deckung erhielt, gab es bei der gegnerischen Mannschaft mehr Lücken weshalb man immer wieder Tore erzielen konnte. Denise Vollmer war es, die zu diesem Zeitpunkt Verantwortung übernommen und immer wieder den Weg zum Tor gefunden hatte. Jedoch netzten auch die Gegner im Gegenzug bei uns ein, sodass die Steinbacher immer wieder ausgleichen konnten. Erst nach knapp 50 Minuten konnten die SG Damen wieder eine 3 Tore Führung herstellen und man erspielte bis zum Schlusspfiff ein 35:31 heraus.

Nach dem Spiel war die Erleichterung groß und man konnte sich am Abend über den überraschenden Sieg der SG Dornstetten gegen die HSG Dreiland freuen, da somit der Abstand zum Zweitplatzierten größer wurde.



Es spielten im Tor: Annika Frick-Schorr, Larissa Gehweiler  
 Im Feld: Gina Wöhr 7, Vanessa Paul 2, Carolin Moser 1,  
 Charline Maier 10, Leona Vollmer 2, Lisa Fürst, Denise  
 Vollmer 5/1, Corinna Kränzler, Pia Weichenhein 2, Vanessa  
 Haas 6/2

### Handball-Bar

#### Wohin nach dem Schnurren in Schenkzell???

Ihr findet die Handball-Bar in der Holzhütte auf dem Freizeitgelände Heilig Garten in Schenkzell. Die Handballer der SG S/S freuen sich auf euch!!!

### Vorschau

**Samstag, 23.02.19**

#### Heimspiele in Alpirsbach Sporthalle Sulzberg:

- 12.15 Uhr Bezirksklasse Jugend E männlich  
 JSG Oberes Kinzigtal -  
 SG Hornberg/Lauterbach/Triberg 2
- 13.30 Uhr Kreisklasse Jugend D weiblich  
 JSG Oberes Kinzigtal - JSG Scutro
- 14.45 Uhr Kreisklasse Jugend D männlich  
 JSG Oberes Kinzigtal -  
 JSG Schramberg/St.Geogen
- 16.00 Uhr Bezirksklasse Jugend B männlich  
 JSG Oberes Kinzigtal -  
 SG Hornberg/Lauterbach/Triberg
- 18.15 Uhr Bezirksklasse Jugend B weiblich  
 JSG Oberes Kinzigtal - ETSV Offenburg
- 20.00 Uhr Bezirksklasse Herren  
 SG Oberes Kinzigtal - ETSV Offenburg

**Sonntag, 24.02.19**

#### Heimspiele in Schiltach Nachbarschaftssporthalle:

- 15.00 Uhr Q1 Jugend A männlich  
 JSG Oberes Kinzigtal - ASV Ottenhöfen
- 17.00 Uhr Landesliga Süd Herren  
 SG S/S - TB Kenzingen
- 19.00 Uhr Kreisklasse C Herren  
 SG S/S - TuS Oppenau 3

Weitere Infos gibt es auf der Homepage der SG S/S unter [www.sgss-handball.net](http://www.sgss-handball.net)

## Tierschutzverein

### Mucky

Der gemütliche, rote Kater Mucky sehnt sich nach Liebe, Wärme und einen Schoß, in dem er sich einkuscheln kann. Das hat das liebe Tier auch verdient, war er doch viel zu lange auf sich alleine gestellt. Mucky ist so ein wunderbar unkomplizierter, sozialisierter und sauberer Kater, zudem ist er noch recht hübsch anzusehen. Der Tierarzt hat Mucky auf 5 Jahre geschätzt, er ist also im besten Kater-Alter. Was Mucky noch nicht kennen gelernt hat, sind Straßen und Verkehr, deshalb wünschen wir uns für ihn ein neues Zuhause, mit viel Natur und wenig Autos. Weitere Infos erhalten Sie gerne vom Tierschutzverein Schramberg unter der Nummer: 07422/9914739.



**Sozialgemeinschaft**  
 Schiltach/Schenkzell e.V.

Haben Sie Interesse, sich in Gemeinschaft zu bewegen?  
 Dann laden wir Sie recht herzlich dazu ein!

Die Initiative „Fit im Alter, unterstützt von der Klaus Grohe-Stiftung, veranstaltet in regelmäßigen Abständen kleine Wanderungen, Spaziergänge und auch Ausflüge, begleitet von Petra Dufner, Antje Krämer, Susanne Kruck und Alice Müller.  
 Nächster Termin: **Freitag 22.01.2019:** „Winterolympiade“ 14.00 Uhr Schlossbergsaal des Gottlob-Freitahaler-Hauses. Abschluss ist im Treffpunkt in Schiltach.



Dieses Angebot ist für Schiltacher und Schenkzeller Bürger kostenlos. Anmelden können Sie sich immer am Veranstaltungstag bis 10.00 Uhr unter 01522/2619768.

Vorschau: 15.03.2019: Aschermittwochswanderung.

### Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,  
 Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,  
 E-Mail: [anb.anzeigen@reiff.de](mailto:anb.anzeigen@reiff.de)

**Anzeigenschluss:** Dienstag, 16.00 Uhr

### Zustellprobleme:

08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), [anb.zustellung@reiff.de](mailto:anb.zustellung@reiff.de)

**Aboservice:** 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos),  
[leserservice@reiff.de](mailto:leserservice@reiff.de)

### Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

ANB-Reiff Verlag  
 Telefon: 07 81 / 5 04 - 14 56  
 Fax: 07 81 / 5 04 - 14 69  
 E-Mail: [anb.anzeigen@reiff.de](mailto:anb.anzeigen@reiff.de)

Anzeigenannahme in Schiltach:  
 Bären-Treff Schiltach, Herr Wöhrle, Hauptstraße 13  
 E-Mail: [hans.woehrle@reiff-medien.de](mailto:hans.woehrle@reiff-medien.de)



# Gemeinde Schenkenzell

## Aus dem Gemeinderat

### Gemeinderatssitzung

Am **Mittwoch, 27. Februar 2019** findet ab **19.00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Schenkenzell eine Gemeinderatssitzung statt.

Öffentlich werden folgende Punkte beraten:

1. Bürgerfrageviertelstunde
2. Bausachen
  - a) Bauantrag Abbruch eines Lagergebäudes, Neubau von 2 Mehrfamilienhäusern mit insgesamt 15 Wohnungen und 15 Garagenstellplätzen, 5 Außenstellplätzen, Flst. Nr. 19, Spannstattstraße 38
  - b) Antrag auf Nutzungsänderung des Untergeschosses zu Wohnzwecken, Flst. Nr. 727, Auf der Staig
  - c) Antrag auf Nutzungsänderung und Montage einer Plattformliftanlage, Flst. Nr. 1/1, Schulstraße 2
3. Sanierung Brückenbelag Hofbrücke
4. FTTB/H Breitbandplanung
  - Abschluss einer öffentlich rechtlichen Vereinbarung
  - Stellung eines Förderantrages
5. Freiwillige Feuerwehr Schenkenzell
  - Neuaufnahme von Mitgliedern
6. Bekanntgaben
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Zu dieser Sitzung sind interessierte Einwohner freundlich eingeladen.

Schenkenzell, 21.02.2019

Bernd Heinzelmänn  
Bürgermeister

## Amtlicher Teil

**Auch wir feiern Faschnacht**

Die Gemeindeverwaltung Schenkenzell bleibt am **Rosenmontag, 04. März 2019** und am **Fasnachtsdienstag, 05. März 2019** geschlossen. Ab Aschermittwoch sind wir wieder zu den üblichen Öffnungszeiten da.



## Redaktionsschluss vorverlegt



Aufgrund der bevorstehenden närrischen Tage wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe am 07. März 2019 auf **Freitag, 01. März 2019, 10.00 Uhr** vorverlegt. Um Beachtung wird gebeten.

## Welche Dienstleistungsbetriebe in unserer Gemeinde sind überwiegend barrierefrei?

Öffentliche Einrichtungen und Geschäfte wie zum Beispiel Rathäuser, Restaurants, Hotels, Schwimmbäder oder Bäckereien sollten für alle Menschen, Kinder, Erwachsene und Senioren, mit und ohne Behinderung, gleichermaßen zugänglich und nutzbar sein. Dies gilt für Menschen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, für Menschen mit chronischen Erkrankungen, mit Sinnesbehinderungen oder kognitiven Schwierigkeiten. Allen Menschen ist ein weitgehend selbstständiges und selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.

Das Inklusionsprojekt GIEB richtet vor diesem Hintergrund in Kooperation mit dem Kreisbehindertenbeauftragten, Herrn Winkler, den Onlinestadtführer „Hürdenlos“ im Landkreis Rottweil ein. Dort sollen alle Dienstleistungsbetriebe, die überwiegend barrierefrei sind, erfasst und veröffentlicht werden. Welche Geschäfte und Gebäude in Schenkenzell barrierefrei sind, wird in den nächsten Wochen durch die Jugendfeuerwehr überprüft. Die Überprüfungen erfolgen selbstverständlich nach Datenschutzrichtlinien und nach Einwilligung. Begonnen haben die Jugendlichen mit der Überprüfung des Rathauses. Bürgermeister Bernd Heinzelmänn hat die Gruppe mit Ihren Leitern begrüßt und sich für ihr großes Engagement für die Teilhabe behinderter Menschen bedankt.

Die gesammelten Daten werden von der Gemeindeverwaltung digital erfasst und stehen dann auf der Homepage [www.landkreis-rottweil.huerdenlos.de](http://www.landkreis-rottweil.huerdenlos.de) zur Verfügung. Menschen mit einem Handicap können sich dort vorab über die Gegebenheiten vor Ort informieren.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[www.huerdenlos.de](http://www.huerdenlos.de)  
[www.gieb-rottweil.de](http://www.gieb-rottweil.de)





## Abfallentsorgung – Art der Sammlung

Monat	Biotonne	Papier- tonne	Gelber Sack	Restmüll			Altpapier Kaltbrunn	Altpapier Schenkenzell	Grüngutabfuhr
				14-tägig	4-wchtl.	8-wchtl.			
Februar	25.								

### Geschwindigkeitskontrollen

#### Geschwindigkeitskontrollen vom:

23.01.2019 von 08.48 Uhr – 10.30 Uhr

Ort: Schenkenzell

Messstelle: Bahnhofstr. 28

Fahrtrichtung	Schiltach
06 – 10 km/h	4
11 – 15 km/h	2
16 – 20 km/h	0
21 – 25 km/h	0
26 – 30 km/h	0
31 – 40 km/h	0
über 41 km/h	0
	<b>Gesamt:</b>
<b>Beanstandungen</b>	6
<b>gemessene Fahrzeuge</b>	243
<b>Quote: in %:</b>	2,47 %
<b>V-max:</b>	63 km/h
<b>Zulässige Höchstgeschwindigkeit:</b>	50 km/h

### Fundsachen

1 kleiner und 1 großer Schlüssel am Ring.  
Abzuholen im Rathaus bei Martin Schmid, Zimmer Nr. 4.

### Vereinsmitteilungen



#### Dorfbätscher

**Traditionelles Wecken in Kaltbrunn - Terminverschiebung**  
Jedes Jahr aufs neue wecken die Dorfbätscher Schenkenzell zur Fasnetszeit die Bewohner des Ortsteils Kaltbrunn. Dieses Jahr findet das traditionelle Wecken am Sonntag 03. März 2019 und nicht wie gewohnt am Rosenmontag statt.

Treffpunkt ist um 8:00 Uhr bei Familie Göhring.

Wir freuen uns auf Euch.

Eure Dorfbätscher

### Dorfheiligenclub

#### Schnurren im Klostersaal

Für das Schnurren am 23.02.19 im Klostersaal wird wieder eine kostenlose Busfahrgelegenheit angeboten.  
Abfahrt um 17.30 Uhr ab Rathaus Schenkenzell.  
Rückfahrt nach Ende der Veranstaltung.  
Es laden ein die Dorfheiligen.

### Freie Wähler Schenkenzell – Kommunalwahl 2019

Am Freitag, 08. März 2019, treffen sich die Freien Wähler Schenkenzell um 19:00 Uhr im Hotel Waldblick zur Aufstellungsversammlung und Nominierung von Kandidaten für die Gemeinde- und Ortschaftsratswahl. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Die Freien Wähler freuen sich auf zahlreiche Besucher.



### Gesangverein Frohsinn Kaltbrunn

#### Probenstart für den Frohsinn

Am Freitag, 08.03. um 19.30 Uhr, startet der Frohsinn mit der Probenarbeit.

#### Bitte vormerken:

Generalversammlung am 22.03.2019 um 20 Uhr im Martinshof

### Kaffeetanten beim Umzug

Liebe Narren weit und breit  
wieder lockt die Fasnetszeit.  
Die Kaffee-Onkels und die Tanten  
kommen dieses Jahr aus allen Landen.  
Neuseeland Winzeln Fluorn und Schenkenzell  
Auch Kaiserstuhl und Kaltbrunn sind zur Stell  
Bestückt mit süßen und auch scharfen Sachen  
die unsern Fans viel Freude machen.  
Alle sind wir gern dabei  
am Mühlteich punktum halber zwei.  
Bei Täfele vier ist unser Treff  
am Fasnetsmendig vierter März.  
So wird die Fasnet wieder shee  
es grüßt das Tanten-Komitee.

**Narri!**

Die Fasnet, die steht vor der Tür,  
kramt schnell en schrägen Hut herfür,  
wir treffen uns am Schmutzigen  
bereits um 9.00 zum Frühstück.  
Kommt in den Winterhaldenhof,  
au kostümiert, des isch nit doof.  
Damit's au gnuag zum Esse git  
wär so a Anmeldung ganz gschickt.  
Whats app bietet sich da so an,  
damit d' Brigitte planen kann.  
Kommt zuhauf, es gibt au Sekt,  
dann wird des Frühstück echt perfekt.  
Narro!


**Schnurren 2019 in der Festhalle.  
Ein letztes Mal mit Bewirtung durch den Musikverein  
Schenkenzell.**

Am Samstag, den 23. Februar 2019 bewirte ab 17.30 Uhr der Musikverein Schenkenzell das Schnurren in der Festhalle. Wir verabschieden uns mit dieser Veranstaltung aus der Fasnetsbewirtung und bieten ein letztes Mal unsere reichhaltige Getränke- und Speisekarte an, während die Schnurrgruppen wieder einen geselligen Abend versprechen. Reservierungen können bei Ulrike Redlich entgegengenommen werden: uli-redlich@online.de, Tel.: (0 78 36) 95 59 60


**Narrenverein**  
Schenkenzell - Kaltbrunn - e.V.


Am 23. Februar 2019 ist es wieder soweit!  
**Schnurren in Schenkenzell**

Geschnurrt wird in folgenden Lokalitäten:

**Mittags-Schnurren/ Beginn 14:00 Uhr**

- Hotel Waldblick
- Hexenkeller der Schenkenhexen / Anmeldung bei Georg Zipf Tel. 1627
- Vesperstube Holzebene
- Waldhäusle / Anmeldung bei Siggie Armbruster Tel. 1556

**Abend-Schnurren/ Beginn 18.30 Uhr**

- Klostersaal, Bewirtung Dorfheilige / Anmeldung bei Konrad Hauer Tel. 7486
- Hotel Winterhaldenhof
- Festhalle, Bewirtung Musikverein
- Gasthof Martinshof

- Schloßlestube, Bewirtung E-Bike-Gruppe / keine Plätze mehr vorhanden

Die Schnurranten freuen sich auf eine tolle Veranstaltung mit vielen witzigen G'schichtle aus'm Dörfle.

**Schnurrantenabschluss im „Schlöble“**

Für alle närrischen Schenkenzeller, welche nach dem Schnurren noch nicht den Heimweg antreten oder in die Handballbar zum Einkehren wollen, bietet die E-Bike-Gruppe im „Schlöble“ ein kleines Abschlussfest an. Auch die Schnurranten haben bereits ihr Kommen zugesagt, um ihre gelungenen Auftritte ein wenig zu feiern. Traditionell wird es dort auch wieder musikalische Leckerbissen durch die Musiker der Schnurrantengruppen geben. Machen Sie reichlich Gebrauch davon, denn wie bereits berichtet, werden die gesamten Erlöse als Spende dem Patenverein Kinderlachen e.V. in Wolfach zugeführt.

## Herzliche Einladung zur Kinderfasnet 2019

Wir haben wieder ein super Programm für euch vorbereitet.



Lachen macht glücklich...



Es besucht uns der Clown Pipinelli  
und bringt uns mit  
mit Musik, Spaß und Zauberei

Klapperlesumzug mit den  
Dorfätschern

zum Lachen

Es findet eine Kinderdisco statt

Tanz der Aerobic - Kids

Mitmach- Programm

**Wir laden euch herzlich ein am  
Fasnetsdienstag, den 05.03.19**

**Beginn: 14.30 Uhr in der Turn- und Festhalle  
in Schenkenzell**

Anschließend Fasnetsverbrennung mit den weinenden  
Narren, den Eltern und natürlich den Kindern.

Wir freuen uns auf Euer Kommen  
Euer Narrenverein Schenkenzell – Kaltbrunn e.V.


**Schenken-Hexen e.V.  
Schenkenzell**

Am Freitag, den 22.02.2019 besuchen wir die Broatschua – Hexen in Vöhringen.  
Abfahrt ist um 18.45 Uhr am Hexenkeller in Schenkenzell.

**Schnurren im Hexenkeller**

Am Samstag 23.02.2019 findet das Schnurren im Hexenkeller der Schenken-Hexen statt. Beginn 13.30 Uhr. Öffnung Hexenkeller 13.00 Uhr.



## Sportclub Kaltbrunn 1967 e. V.

### Rückblick

**SC Kaltbrunn – SG Busenweiler-Römlinsdorf 5 : 2**  
Im zweiten Testspiel konnte man die SG Busenweiler deutlich besiegen. Man wusste teilweise zu überzeugen und konnte die Überlegenheit auch in Tore ummünzen.  
Tore: Robin Faisst (2), Niklas Müller (2), Max Finkbeiner

**SC Kaltbrunn – SG Mariazell/Locherhof 2 : 1**  
Nächster Erfolg in einem Testspiel für unseren KSC. Vor Allem in Hälfte eins war man gegen den A-Ligisten überlegen. Ein wunderschönes Freistoßtor von Patrik Kirgus und eine Direktabnahme von Patrick Weisser sorgten für den 2:1 Endstand. In der Zweiten Hälfte flachte das Spiel etwas ab, jedoch brannte nicht mehr viel an gegen die Truppe von Ex-Trainer Winfried Hermes.  
Tore: Patrick Kirgus, Patrick Weisser

### Vorschau

#### Vorbereitung Aktive Mannschaften

Am morgigen Freitag ist der SV Winzeln zu einem weiteren Testspiel in Kaltbrunn zu Gast. Man wird versuchen auch hier wieder konzentriert zu Werke zu gehen. Anstoß ist um 19:00 Uhr in Kaltbrunn.

#### Rückblick KSC-Ehrenamtsausflug 2019

Vergangenen Freitag wurde wieder der traditionelle KSC-Ehrenamtsausflug durchgeführt. Nach zweijähriger Pause wurde diese Tradition wieder aufleben lassen um alle ehrenamtlich Tätigen in unserem Verein zu würdigen. Man traf sich bei herrlichem Sonnenschein bereits um 13:00 Uhr bei unserem scheidenden Funktionär Stefan Mäntele um von dort aus nach Alpirsbach zu wandern. Über die Sattellegge und den Nollenberg, wo die erste Rast stattfand, führte die kurze aber knackige Wanderung. Ziel der Wanderung war die Klosterbrau-Anlage von Alpirsbach. Die Firma Alpirsbacher Klosterbräu ließ es sich nicht nehmen für den KSC eine Brauereiführung mit anschließendem gemütlichem Beisammensein zu organisieren. Anlass dafür ist die langjährige Verbindung beider Institutionen. Nach der Führung saß man noch zusammen und ließ den wunderbaren Tag noch bei dem ein oder anderen Kaltgetränk ausklingen. Auf diesem Wege auch nochmal ein herzliches Dankeschön an die Firma Alpirsbacher Klosterbräu.

#### Aktuelle Trainingszeiten

**AH**  
Di: 18:30 Uhr - 20:00 Uhr  
Mehrzweckhalle Schenkenzell

#### A-Jugend

Sa: 10:30 Uhr - 12:00 Uhr  
Sporthalle Schiltach/ Schenkenzell

#### B-Jugend

Sa: 9:00 Uhr – 10:30 Uhr  
Sporthalle Schiltach/ Schenkenzell

#### C-Jugend

Fr: 17:30 Uhr – 19:00 Uhr  
Sporthalle Schiltach/ Schenkenzell

#### D-Jugend

Mo: 16:30 Uhr – 18:00 Uhr  
Sporthalle Schiltach/ Schenkenzell

#### F-Jugend

Sa: 9:00 Uhr – 11:00 Uhr  
Mehrzweckhalle Schenkenzell

### Bambinis

Di: 17:00 Uhr – 18:30 Uhr  
Mehrzweckhalle Schenkenzell

### AH-Versammlung am 26. Februar

Die alljährliche AH-Versammlung findet in diesem Jahr am Dienstag, den 26. Februar um 19.30 Uhr im ehemaligen Grundschulgebäude (Altes Schulhaus, rechts) statt. Eingeladen sind alle AH-Spieler, ehemaligen AH-Spieler, die Vorstandschaft und Gönner der AH-Abteilung. Auf der Tagesordnung der Versammlung steht die Wahl der AH-Leitung und die Koordination der Termine (Turniere, Wanderung und Ausflüge). Außerdem wird das Ausflugsziel des diesjährigen Ausflug bestimmt. Hierzu freut sich die AH-Leitung auf eure Vorschläge. Der gesellige Teil wird an diesem Abend auch nicht zu kurz kommen. Zeigt durch euer Kommen eure Verbundenheit zu der AH-Abteilung.

### Seniorenwerk Schenkenzell

Seniorenfasnet am Mittwoch, 27.02.19 um 14.30 Uhr im Hotel Waldblick.  
Hierzu wird herzlich eingeladen.

## Standesamtliche Nachrichten

### Sterbefall

Am 11. Februar 2019 ist in Schenkenzell im Alter von 84 Jahren verstorben:

Joseph Harter, zuletzt wohnhaft:  
Reilinsberg 97, Schenkenzell

## Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.



Anzeigen  
Privat

Deutschsprachige Frau mit langjähriger Pflegeerfahrung

**sucht 24-Stunden-Pflegejob.**

Telefon 01 51 / 18 95 09 05



Gastronomie

## Pizzeria »Waldblick« schließt die Türen

An unsere treuen Gäste, Freunde und Bekannten:  
Wir werden die Pizzeria zum 30.4.2019 schließen und sagen allen DANKE, die uns so viele Jahre die Treue gehalten haben.  
Familie Libonati

**- Gutscheine bitte noch bis 29.4.2019 einlösen! -**

Zienestraße 8, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34/92 23